E 21890 C

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

68. Jahrgang | Freitag, den 7. August 2020 | Nummer 32/33

Verlag: Schwäbische Zeitung Tettnang GmbH & Co. KG Lindauer Straße 9, 88069 Tettnang, Verlagsleitung Klaus Dannecker, Redaktion: Angela Schneider (ela) E-Mail: redaktion@montfortbote.de, Telefon: 0 75 42/94 18 54 Redaktionsleitung (V.i.S.d.P.): Mark Hildebrandt, Anzeigen: Karin Nagurski, Telefon: 0 75 41/7005 229, Fax: 0 75 41/7005 210, E-Mail: anzeigen@montfortbote.de, Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages. Anzeigen- und Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr, Aboservice: Telefon: 0 75 42/94 18 60, Fax: 0751/29 55 99 86 99, E-Mail: abo@montfortbote.de, Annahmestelle Langenargen: Schneider multimedia und Postagentur, Bahnhofstraße 36, 88085 Langenargen, Telefon: 0 75 43/20 88, Fax: 0 75 43/20 18 Herstellung: Druckhaus Müller OHG, Bildstock 9, 88085 Langenargen, Auflage: 2.000 Exemplare, Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, Bezug: Einzelpreis € -,70 (per Austräger frei Haus monatlich € 3,20/€ 9,60 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren)

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

Kunstpark am See

Karl Caspar: Schloss Montfort Langenargen, 1934, Museum Langenargen,
Bild: Thomas Küttner, © VG Bild-Kunst, Bonn, 2020

Inspiration Montfort –
Künstlerische Interpretationen eines Bodensee-Schlosses

Ausstellungsdauer: August - November

Aufgrund des Coronavirus findet in diesem Jahr kein offizieller Eröffnungsrundgang statt. Kuratorenführungen zu einem späteren Zeitpunkt sind geplant.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB im Bereich „Oberdorf - Kirchweg“

Aufgrund des § 25 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Langenargen am 29.07.2020 folgende Satzung beschlossen:

S A T Z U N G

über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB „Oberdorf - Kirchweg“

Aufgrund des § 25 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 4 GemO wird folgende Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht beschlossen:

§ 1
Anordnung des Vorkaufsrechts

Der Gemeinde Langenargen steht zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung im Sinne des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich „Oberdorf - Kirchweg“ ein besonderes Vorkaufsrecht zu.

§ 2
Räumlicher Geltungsbereich

(1) Der Räumliche Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf folgende Grundstücke:
Flurstücke 2354, 2353, 2350/3, 2350, 2353/3, 2372 (Kirchweg), 2351, 2352, Teil von Flst. 2432, Teil von Flst. 2431

(2) Für den räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung ist der Lageplan vom 29.07.2020 maßgebend.

§ 3
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

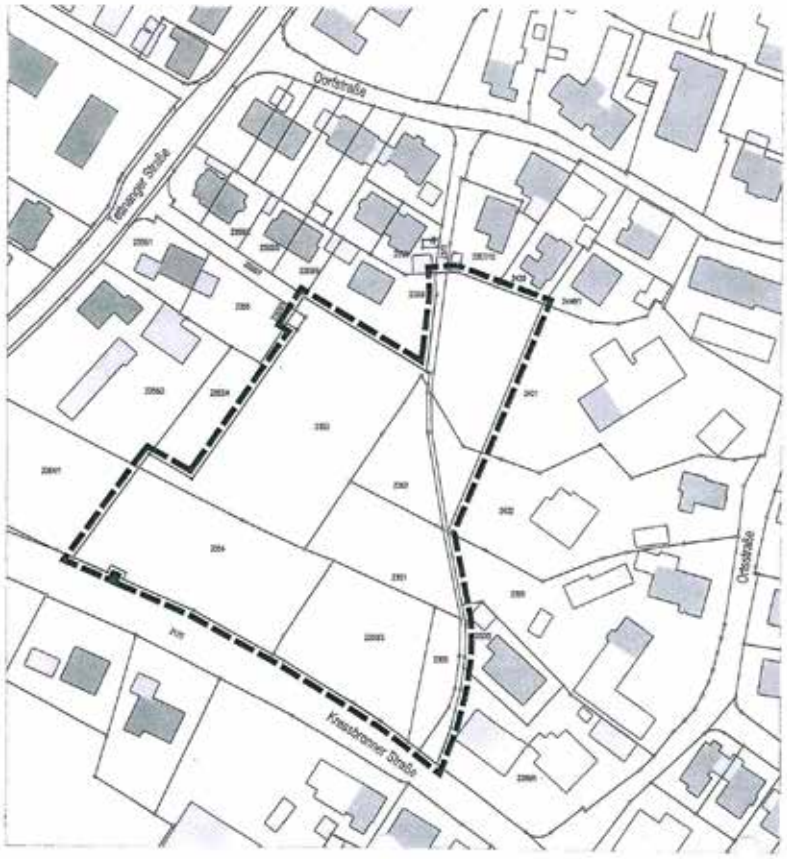
Langenargen, 29.07.2020

Achim Krafft
Bürgermeister

ausgefertigt:
Langenargen, 30.07.2020

Achim Krafft
Bürgermeister

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung, verletzt worden sind.



Gemeinde Langenargen
Vorkaufsrechtssatzung
„Oberdorf Kirchweg“
Abgrenzungsplan vom 29.07.2020

Bekanntmachung der Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB im Bereich „Sägestraße / Wanderweg“

Aufgrund des § 25 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Langenargen am 29.07.2020 folgende Satzung beschlossen:

S A T Z U N G

über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB „Sägestraße / Wanderweg“

Aufgrund des § 25 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 4 GemO wird folgende Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht beschlossen:

§ 1
Anordnung des Vorkaufsrechts

Der Gemeinde Langenargen steht zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung im Sinne des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich „Sägestraße / Wanderweg“ ein besonderes Vorkaufsrecht zu.

§ 2
Räumlicher Geltungsbereich

(1) Der Räumliche Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf folgende Grundstücke:
Flurstücke 2334, 2333, 2334/4, 2334/5, Teil von Flurstück 2332.

(2) Für den räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung ist der Lageplan vom 29.07.2020 maßgebend.

§ 3
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

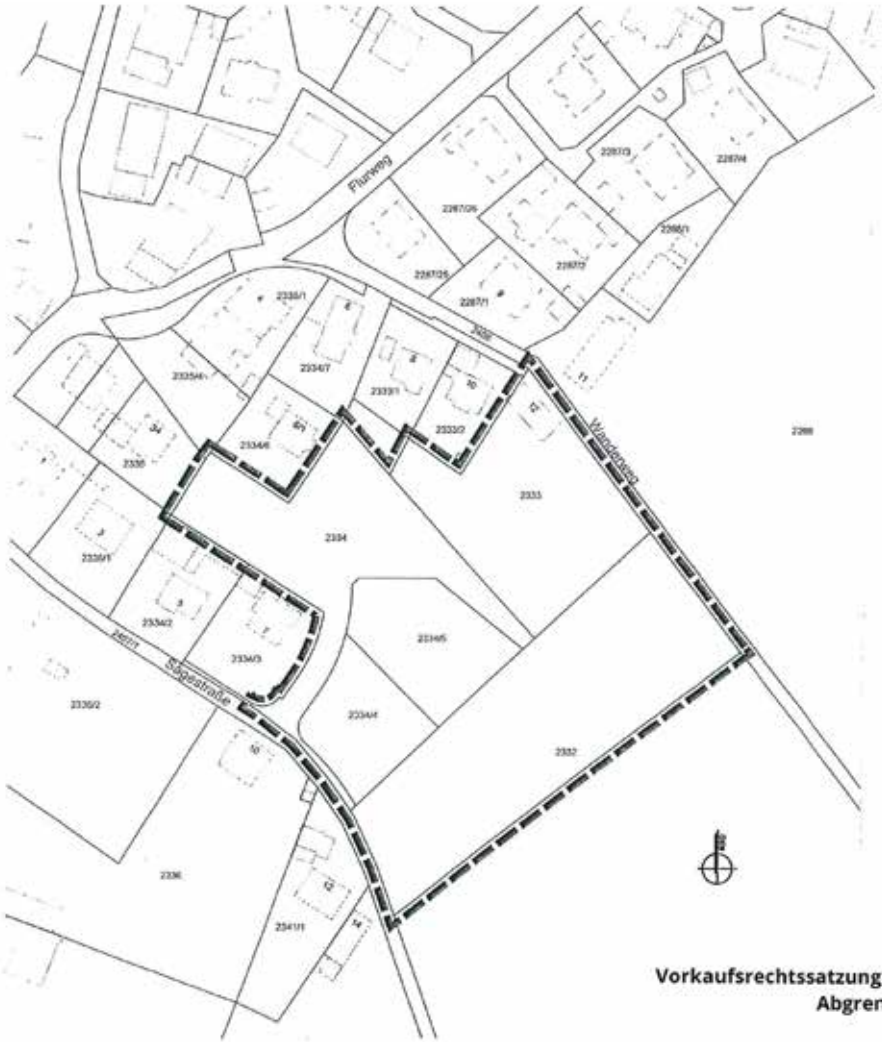
Langenargen, 29.07.2020

ausgefertigt:
Langenargen, 30.07.2020

Achim Krafft
Bürgermeister

Achim Krafft
Bürgermeister

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung, verletzt worden sind.



Gemeinde Langenargen
Vorkaufsrechtssatzung „Sägestraße/Wanderweg“
Abgrenzungsplan vom 29.07.2020

Bekanntmachung der Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB im Bereich „Flurweg“

Aufgrund des § 25 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Langenargen am 29.07.2020 folgende Satzung beschlossen:

S A T Z U N G

über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB „Flurweg“

Aufgrund des § 25 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 4 GemO wird folgende Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht beschlossen:

§ 1
Anordnung des Vorkaufsrechts

Der Gemeinde Langenargen steht zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung im Sinne des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich „Flurweg“ ein besonderes Vorkaufsrecht zu.

§ 2
Räumlicher Geltungsbereich

(1) Der Räumliche Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf folgende Grundstücke:
Flurstücke 2285/20, Teil von Flurstück 2284, Teil von Flurstück 2285

(2) Für den räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung ist der Lageplan vom 29.07.2020 maßgebend.

§ 3
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Langenargen, 29.07.2020

Achim Krafft
Bürgermeister

ausgefertigt:
Langenargen, 30.07.2020

Achim Krafft
Bürgermeister

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung, verletzt worden sind.

Gemeinde Langenargen
Vorkaufsrechtssatzung „Flurweg“
Abgrenzungsplan vom 29.07.2020

Gemeindenachrichten

Anschlussunterbringung: Wohnraum gesucht

Nach Abschluss der Asylverfahren ist jede Kommune für die Anschlussunterbringung der Geflüchteten verantwortlich. Für die Gemeinde Langenargen bedeutet das, dass noch weiterer Wohnraum bereitgestellt werden muss. Durch den möglichen Anspruch auf Familiennachzug kann sich die Zahl der zu Unterbringenden zudem erhöhen.
Wir suchen deshalb weiterhin Wohnungen und Häuser zur langfristigen Anmietung und bitten um Ihre Mithilfe. Wenn Sie über eine entsprechende Immobilie verfügen und bereit sind, diese der Gemeinde für die Anschlussunterbringung zur Verfügung zu stellen, setzen Sie sich bitte mit dem Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung, Herrn Vieweger, Tel.: 07543/9330-16 oder E-Mail: vieweger@langenargen.de in Verbindung.

Babymusikgarten ab Oktober an der Musikschule Langenargen

Ab dem neuen Schuljahr (Oktober 2020) starten erstmals neue Musikgartengruppen für Babys ab 6 Monaten an der Musikschule Langenargen. Mit diesem Angebot wird der bereits bestehende Musikgarten erweitert und bietet so die Möglichkeit, das Kind schon sehr früh mit Musik in Verbindung zu bringen.
Die frühe musikalische Förderung hat einen, durch Langzeitstudien nachgewiesenen, positiven Einfluss auf die musikalische Begabung, die Konzentrationsfähigkeit, das Sozialverhalten und das Lernen. Die ganzheitliche Entwicklung des Kindes steht so im Vordergrund und die natürliche musikalische Veranlagung kann so schon früh geweckt werden.
Ziel des Musikgartens ist es, Kinder spielerisch und ohne Leistungsdruck an Musik heranzuführen, die Sinneswahrnehmungen über Klänge und Geräusche zu sensibilisieren - Fingerspiele, Sprechverse, Tänze und gemeinsames Singen vermitteln Gruppenerfahrung und ein positives Gemeinschaftsgefühl. Der Ablauf der Stunde ist sorgfältig auf die Bedürfnisse und das Alter der Gruppe abgestimmt und unterteilt sich in 3 Stufen:

- Babymusikgarten ab 6 Monaten
- Babymusikgarten ab 12 Monaten
- Musikgartenphase ab 18 Monaten

Mit Anita Zimmermann haben wir eine routinierte und erfahrene Lehrkraft an unserer Musikschule, die bereits als Seminarleiterin in verschiedene Einrichtungen tätig ist. Eine Möglichkeit zum Schnuppern besteht am Donnerstag, den 1. Oktober:

- **09.15 Uhr** Babymusikgarten ab 12 Monate
- **10.00 Uhr** Babymusikgarten ab 6 Monate
- **10.45 Uhr** Musikgarten ab 18 Monate

Die Unterrichtsgebühr beträgt 28 Euro. Der Unterricht wird unter den aktuellen Bestimmungen (Hygiene und Abstandsregeln) der Corona Verordnung des Landes durchgeführt. Anmeldung bitte unter info@musikschule-langenargen.de

Schnupperunterricht für musikalische Früherziehung und Grundausbildung Blockflöte an der Musikschule Langenargen

Zum neuen Schuljahr 2020/21 ab September besteht wieder die Möglichkeit, in den Unterricht der musikalischen Früherziehung sowie der Grundausbildung Blockflöte reinzuschnuppern. Folgende Termine werden hierfür angeboten:

Für die 3 ½ bis 4 Jahre alten Kinder die musikalische Früherziehung
Montag, 14.09.2020/21.09.2020/28.09.2020 von 14.45 Uhr bis 15.45 Uhr im Musiksaal der Musikschule Langenargen.

Für die 5 bis 6 Jahre alten Kinder die Grundausbildung Glockenspiel/Orff-Schlagzeug
Montag, 14.09.2020/21.09.2020/28.09.2020 von 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr im Musiksaal der Musikschule Langenargen.

Für die 5 bis 6 Jahre alten Kinder die Grundausbildung Blockflöte
Montag, 14.09.2020/21.09.2020/28.09.2020 von 12.55 Uhr bis 13.40 Uhr und von 17.15 Uhr bis 18.00 Uhr im Musiksaal der Musikschule Langenargen.

Mittwoch, 16.09.2020/23.09.2020/30.09.2020 von 14.00 Uhr bis 14.45 Uhr im Raum N1 der Musikschule Langenargen. In den Schnupperunterricht können gerne funktionstüchtige Blockflöten mitgebracht werden.

WIR SCHAFFEN **FÜR EUCH ...**

... im Amt für Tourismus, Kultur und Marketing:

Hildegard Wegmann, Sachbearbeiterin und Alexander Trauthwein, Amtsleiter

LANGENARGEN

Lokale Agenda 21 – Projekt: Regional erzeugte Lebensmittel

Ein wichtiges Anliegen der Agenda 21 und besonders des Klimabündnisses e. V. ist die Verringerung des CO2-Ausstoßes und eine damit verbundene Klimaverbesserung. Der Individualverkehr auf unseren Straßen, der Transport von Gütern und auch der Transport von Lebensmitteln, oftmals von Kontinent zu Kontinent, tragen zur CO2-Belastung unserer Umwelt bei. Die Vergrößerung des Ozonlochs ist eine Folge dieser Entwicklung. Für uns ist es heute zur Selbstverständlichkeit geworden, dass wir in den Regalen unserer Läden zu jeder Jahreszeit alle nur erdenklichen Früchte und Gemüsearten finden. Waren, die teilweise um die halbe Welt gereist sind und beispielsweise aus Südamerika, Neuseeland oder Südafrika kommen.

Ein Anliegen der Lokalen Agenda 21 Langenargen ist es, die Vermarktung unserer regional erzeugten Produkte zu unterstützen um damit einen Beitrag zur Verringerung des CO2-Ausstoßes zu leisten. Wie bereits in den vergangenen Jahren, haben wir für Sie eine aktuelle Liste regional erzeugter
Lebensmittel für Sie zusammengestellt.

Die Liste können Sie in ausgedruckter Form jederzeit im Foyer des Rathauses bzw. im Amt für Tourismus, Kultur und Marketing kostenlos abholen oder auch bequem von zu Hause aus über die Homepage der Gemeinde unter www.langenargen.de in der Rubrik „Gemeinde“ - „Aktuelles“ steht Ihnen der Download direkt zur Verfügung.

Die Liste kann Anregungen für Ihren täglichen Einkauf geben und sollte daran erinnern, dass in fast allen unseren Geschäften auch Produkte und Waren aus der Region angeboten werden. Durch bewusste Kaufentscheidungen können Sie zur Verbesserung unserer Umwelt beitragen und gleichzeitig die Betriebe in unserer Region unterstützen. Machen Sie mit und sichern Sie mit Ihrem Kaufverhalten Arbeitsplätze!

Ende des Amtlichen Teils

Erscheinungsweise während der Sommerferien

Liebe Leserinnen und Leser,
bitte beachten Sie, dass der Montfort-Bote während der Sommerferien noch einmal als Doppelnummer erscheint: Die aktuelle Ausgabe 32/33 hat einen Gültigkeitszeitraum bis 21. August. Am 14. August erscheint kein Montfort-Bote.
Ausgabe 34/35 erscheint am Freitag, 21. August.
Redaktions- und Anzeigenschluss hierfür ist am Dienstag, 18. August, 10 Uhr.
Am Freitag, 28. August, erscheint kein Montfort-Bote.
Wir bitten freundlich darum, dies bei der Anzeigendisposition und der Planung redaktioneller Beiträge zu berücksichtigen.

Schlosskonzerte: Wiederhören mit Faltenradio

Zu einem Wiedersehen und -hören mit dem Crossoverquartett Faltenradio kommt es am Freitag, 14. August, beim Sommerfestival der Langenargen Schlosskonzerte. Faltenradio ist um 18.30 Uhr und 20.30 Uhr im Münzhof mit dem neuen Programm „Landflucht“ zu erleben, so der Veranstalter gemäß einer Ankündigung. Die Konzerte werden gemäß den Corona-Verordnungen der Baden-Württembergischen Landesregierung durchgeführt, dauern jeweils 60 Minuten und finden bis auf Weiteres im Langenargener Münzhof statt.
Mit seinen Programmen setzt Faltenradio neue Maßstäbe. Die vier Künstler sind nicht nur Ausnahmemusiker, die die steirische Harmonika ebenso virtuos spielen wie ihre Klarinetten: Alexander Maurer ist Dozent für steirische Harmonika an der Hochschule für Musik und Theater in München, Alexander Neubauer ist Klarinettist und Bassklarinettist der Wiener Symphoniker sowie Professor für Klarinette an der Privatuniversität Wien, Stefan Promegger unterrichtet am Musikum Salzburg und Matthias Schorn ist Soloklarinettist der Wiener Philharmoniker.
Die vier sind auch messerscharf sezierende Kabarettisten, in Volkstänzen bewanderte Akrobaten und allesamt Comedians, die für eine gute Bühnenshow die seltsamsten Positionen einzunehmen bereit sind. Gefeierte Auftritte führten die vier Musiker auf Bühnen wie den Wiener Musikverein, das Wiener Konzerthaus, das Berliner Konzerthaus, die Elbphilharmonie Hamburg und den Sendesaal Bremen genauso wie ins Münchner Hofbräuhaus, ins Winterhuder Fährhaus oder in den Mojo Club Hamburg. Außerdem gastiert Faltenradio jährlich bei renommierten internationalen Musikfestivals wie dem Rheingau Musikfestival, dem Luzern Festival oder dem Schleswig-Holstein Musikfestival. Faltenradio hat verstanden, dass die Volksmusik es wert ist, auf die Bühne gebracht zu werden. Musik ist nicht weniger wichtig, nur weil sie aus der Tradition stammt. Und klassische Musik wird durchaus befruchtet und neu beleuchtet, wenn sie sich neben Jazz oder Klezmer platzieren kann. *mb*
Vorverkauf unter Tickethotline 0 18 06/70 07 33, in der Tourist-Info Langenargen, Tel. 0 75 43/93 30 92 oder im Internet unter www.reservix.de und bei allen reservix-Vorverkaufsstellen. Restkarten an der Abendkasse.

Gut, dass das Quartett Faltenradio bei seiner „Landflucht“ im Münzhof Station macht. *Bild: Veranstalter*

Gipsyjazz bei den Langenargener Schlosskonzerten

Die achte Veranstaltung des Sommerfestivals der Langenargen Schlosskonzerte ist dem Cimbalisten László Rácz und seinem Quartett gewidmet. Das Ensemble ist am Freitag, 21. August, um 18.30 Uhr und 20.30 Uhr im Münzhof mit feurigem Gipsyjazz zu erleben. Die Konzerte werden gemäß den Corona-Verordnungen der Baden-Württembergischen Landesregierung durchgeführt, dauern jeweils 60 Minuten und finden bis auf Weiteres im Langenargener Münzhof statt, schreibt der Veranstalter in einer Pressemitteilung.
László Rácz senior verkörpert die achte Generation der in Ungarn legendären Rácz-Musikerfamilie. Mit seinem Sohn, dem Pianisten László Rácz junior, steht auch bereits die neunte Generation auf der Bühne. László junior wurde auf Aruba geboren und erfüllte schließlich den Wunsch der Großeltern, der eigentlich dem Vater galt, Pianist zu werden. Sein Vater László senior setzte sich jedoch seinerzeit durch und erwählte das Cimbalon als sein musikalisches Werkzeug. Er gilt weltweit als einer der größ-

ten Könner an diesem in unseren Breiten selten zu erlebenden Instrument – ein mit Klöppeln geschlagenes Seiteninstrument. Ergänzt wird das Ensemble durch Geiger Robert Lakatos aus Serbien und Kontrabassisten Julius Lendvay aus Ungarn. Alle vier Musiker gehören zur Spitze ihres jeweiligen Fachs und präsentieren Gipsy Jazz, aber auch traditionelle Balkan- und Gipsy-Musik vom Feinsten. *mb*

Vorverkauf unter Tickethotline 0 18 06/70 07 33, in der Tourist-Info Langenargen, Tel. 0 75 43/93 30 92 oder im Internet unter www.reservix.de und bei allen reservix-Vorverkaufsstellen. Restkarten an der Abendkasse.

László Rácz und sein Ensemble präsentieren Gypsy Jazz im Münzhof. Bild: Veranstalter

Angelika Hermanns literarischer Spaziergang mit zwei weiteren Terminen im August

Angelika Hermann unternimmt wieder einen literarischen Spaziergang, und für die weiteren zwei Termine im August hat sie sich ein spannendes Thema ausgedacht: „Höllisch interessant am See“ heißt es, wenn es jeweils Mittwoch, 12. und 26. August, von 10.30 bis 12.30 Uhr mit Poesie und Prosa durch Langenargen geht und dabei so manche Perle des Bodensees und der Bodenseelandschaft aufgespürt wird.

Ausgangspunkt ist die Bücherei im Münzhof, Marktplatz 24, Langenargen, Tel. 0 75 43/25 59. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung in der Bücherei ist nötig. Die Teilnahme ist auf neun Personen begrenzt. Bei Regen findet die Veranstaltung in der Seniorenbegegnungsstätte SBS, Oberdorferstraße 14, statt. *bma*

Trotz Corona - Bocciaturnier an Ferragosto findet statt

Am 15. August wird in Italien Ferragosto gefeiert - an diesem Feiertag treffen sich Familien, Freunde und Bekannte zu Sport, Spaß und Spiel. Der Partnerschaftsverein Langenargen/Noli e.V. lädt deshalb auch in diesem Jahr wieder zu seinem traditionellen Bocciaturnier auf der Bahn am Kavalierhaus ein. Beginn ist um 16 Uhr. Natürlich gelten auch hier die coronabedingten Gesundheits- und Hygienevorschriften.Die Teilnehmerzahl der Aktiven ist auf 20 Personen begrenzt, Es wird um eine Anmeldung vorzugsweise per Mail an info@langenargen-noli.de gebeten. Eine kurzfristige Anmeldung an der Bahn ist auch noch möglich. Desinfektionsmittel und Alltagsmasken werden zur Verfügung gestellt, es sollte aber auch jeder seine eigene Maske mitbringen. Auch die Bocciakugeln werden regelmäßig desinfiziert. Da auch kleine Snacks und Getränke angeboten werden, empfiehlt der Vorstand, dass jeder Teilnehmer oder Zuschauer sein eigenes Trinkglas mitbringt. Das ist sicherlich alles ein wenig gewöhnungsbedürftig, trotzdem freut sich Turnierleiter Alfred Seidenschnur auf eine rege Teilnahme. Die Erstplatzierten bei den Damen und den Herren erhalten kleine Präsente. (cw)

Volkshochschule: Anmeldung für Herbstprogramm möglich

Die Volkshochschule Bodenseekreis hat ein vielfältiges Kursprogramm für den Herbst bekanntgegeben. Zahlreiche Angebote finden dabei in Langenargen statt. Im Bereich Sport und Gesundheit umfasst das Portfolio unter anderem Kurse wie Fit-Fun-Funktionsgymnastik, Aquarobic, Hatha-Yoga, Qigong, aber auch Schwimmen für Kinder im Anfänger- und Fortgeschrittenenbereich.

Im Bereich Sprachen gibt es Französisch-, Spanisch- und Italienisch-Grundstufen-Kurse, aber auch Auffrischungen. Neu ist Portugiesisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse.

Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich im Bereich der Finanzbuchhaltung zu qualifizieren, Panflöte zu lernen, oder zu erfahren, was man so alles aus Resten kochen kann. Und natürlich vieles mehr.

Eine vollständige Kursbeschreibung steht im Programmheft. Das Programmheft ist kostenlos im Rathaus, in der Bücherei und in den Banken, sowie Bäckerei Ebner und Metzler erhältlich. Außerdem in Bierkeller in der Gärtnerei Vögele und in Oberdorf in Gierer´s Bauern Lädele.

Weitere Auskünfte und Anmeldung: im Internet unter www.vhs-bodenseekreis.de, die Zentrale der VHS Bodenseekreis unter 07541-2045635 oder per Fax unter 07541/2045525 oder die VHS-Außenstelle Langenargen bei Stefanie Pulter unter 07543/9539060 .

Musiksalon Hirscher lädt zu Chill-Salon, Schicht-Salons und Salon-Cafés

Der nächste Chill-Salon findet am Samstag, 8. August ab 20 Uhr statt. Das teilt der Musiksalon Hirscher mit. Der Eintritt ist frei, dafür gibt es laut Veranstalter „viel coole Mucke“ im Außenbereich. Jürgen Brandenburg hat die Setliste zusammengestellt. Um Drinks und Cocktails kümmert sich Wolfi.

Jeden Donnerstag von 19 bis 23 Uhr gibt es den Schicht-Salon, „wo man sich trifft“ mit Drinks und Häppchen. Und jeden Samstag von 10 bis 14 Uhr gibt es das Salon-Cafe „Zweites Frühstück und mehr“.

Lauschig ist es im Chill-Salon. Bild: Musiksalon Hirscher.

Offene Kinder- und Jugendarbeit organisiert Ferienprogramm

Die Offene Kinder- & Jugendarbeit Langenargen bietet in den Sommerferien für Jugendliche aus der Gemeinde sowie jungen Feriengästen eine Woche voller Spaß, Ausfahrten und interessanten Workshops an.

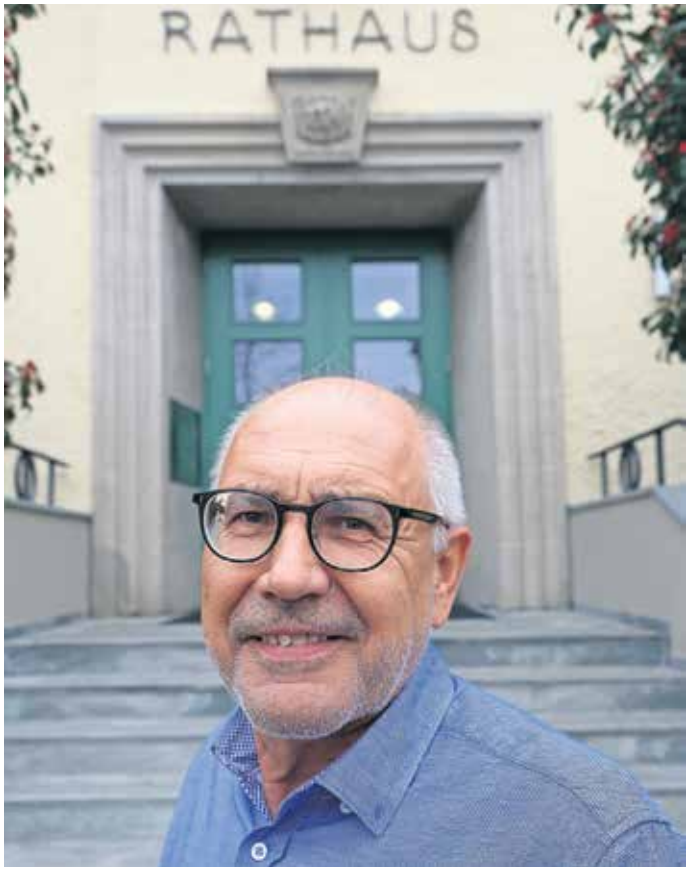
Die Teilnahmebedingungen, geltende Regelungen im Umgang miteinander sowie unser Hygienekonzept für den Betrieb und Ausfahrten sind auf der Homepage der Gemeinde Langenargen einzusehen.

Der Veranstalter bittet aus organisatorischen Gründen um eine Anmeldung für jede angebotene Veranstaltung.

Montag 24. August: Wanderung durch den größten Bannwald Baden-Württembergs in Ulzhausen
Dienstag 25. August: Eisstockschießen beim ESC im Sportzentrum Langenargen
Mittwoch 26. August: Skywalk Naturerlebnispark Allgäu
Donnerstag 27. August: Bodensee Swingolf Deggenhausertal
Freitag 28. August: Kreativwerkstatt und Spielaktionsnachmittag im Jugendhaus Stellwerk Langenargen
Anmeldung und weitere Informationen zu den einzelenen Veranstaltungen unter www.langenargen.de

Rathausberatung wieder aufgenommen

Das Regionalwerk Bodensee nimmt ab sofort wieder die Rathausberatung für Bürgerinnen und Bürger seiner Gründungs- und Eigentümergemeinden Eriskirch, Kressbronn, Langenargen, Meckenbeuren, Neukirch, Oberteuringen und Tettnang auf. Individuelle Termine mit Kundenberater Peter Kowalski können direkt auf der Startseite der Regionalwerk-Webseite www.rw-bodensee.de oder per Telefon 07542/9379-0 gebucht werden. *(mb)*



Peter Kowalski berät wieder in den Rathäusern der Gründungs- und Eigentümergemeinden des Regionalwerks Bodensee.
Bild: Regionalwerk Bodensee

Nähcafé ist wieder geöffnet

Die Seniorenbegegnungsstätte gibt bekannt, daß das beliebte "Nähcafé" am Montag, 10. August, von 15. bis 17 Uhr wieder geöffnet ist.

So öffnet das Museum Langenargen

Das Museum Langenargen, Marktplatz 20, hat von Mittwoch, 12. August, bis Sonntag, 30. August, jeweils am Mittwoch, Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. *(mb)*

Tuniswald: Taschendieb schlägt Autoscheibe ein

Auf dem Parkplatz Tuniswald hat ein Unbekannter am Montagabend, 27. Juli, zwischen 18.45 Uhr und 19.45 Uhr die Scheibe an einem geparkten Pkw eingeschlagen, schreibt die Polizei in einer Mitteilung. Der Täter entwendete aus dem Innenraum des Wagens eine Handtasche. Wie hoch der entstandene Schaden ist, kann derzeit nicht genau beziffert werden. Das Polizeirevier Friedrichshafen ermittelt nun wegen besonders schwerem Diebstahl. Hinweise werden unter Tel. 0 75 41/70 10 erbeten. *mb*

Im Herbst geht's los: Fischereimuseum in der Oberen Seestraße ist fertig

Harald Thierer und Andreas Revermann (von links) haben zusammen mit dem Förderverein viel Zeit und Energie in das neue Fischereimuseum in Langenargen gesteckt. Jetzt freuen sie sich auf die Eröffnung im Herbst. Bilder: Angela Schneider

Darauf können sich die Langenargener freuen: Im Herbst soll endlich das Fischereimuseum in der Unteren Seestraße, im Erdgeschoss der ehemaligen Seeapotheke, eröffnen. Eigentlich sollte es Ende April schon so weit sein. Andreas Revermann und Harald Thierer vom Förderverein des Museums haben nun die Türen im Erdgeschoss des roten Hauses mit der markanten Fassade geöffnet und einen ersten Blick in die kleine, aber feine Schau gewährt, die Langenargens Fischereigeschichte aufgreift.
Initialzündung war der Nachlass von Fischer Georg Knöpfler. Seine Arbeitsgeräte sollten erhalten bleiben. Daraus entstand die Idee, Langenargens Fischereigeschichte der Öffentlichkeit mittels eines Museums zu präsentieren. Neun Mitglieder gründeten daraufhin einen Förderverein, der die Aufgabe in Angriff nahm. Es geht in der Ausstellung also bei weitem nicht nur um historische Gerätschaften. Das Museum arbeitet auch die Entwicklung historischer Fangmethoden zu modernen und nachhaltigen Bewirtschaftungsweisen auf und stellt die im Bodensee heimischen Fische vor. Der Clou aber ist die Darstellung all jener Familiengeschichten, deren Namen noch heute eng mit einem prägenden Teil der Langenargener Historie verbunden sind.
Bis aus der Idee ein Museum werden konnte, dauerte es etwa drei Jahre. Von Anfang an war den Machern klar, dass ein Fischereimuseum zentral und nahe am See gelegen sein sollte. Nachdem die Seeapotheke aufgegeben hatte, bot die Eigentümerfamilie Kugel das Erdgeschoss des Hauses mit der Nummer 17 der Gemeinde in einem langfristigen Vertrag zur Miete an.
Nun konnten die Macher richtig loslegen: Umfangreiche Umbauten standen an, dazu wurde die Ausstellung konzeptioniert, zu der viele Langenargener – unter anderem Gemeindearchivar Andreas Fuchs, ehrenamtlich Engagierte im Umfeld des Vereins und die Fischerfamilien – beitrugen. Besonders groß ist das Museum nicht, rund 120 Quadratmeter Fläche stehen zur Verfügung. Trotzdem hält die Schau dicht gepackt und abwechslungsreich mit unterschiedlichen Medien umgesetzt, viele Informationen bereit. Blickfang im Eingangsbereich ist ein großes Aquarium mit Bodenseefischen. Im linken Teil des vorderen Bereichs wurde eine originale Fischerhütte samt einer historischen Gundel aufgebaut. Auf historischen Aufnahmen an den Wänden gibt es viel zu entdecken. Wer sich nun wieder Richtung Straße wendet, sieht einen großen, interaktiven Bildschirm. Hier beginnt die Zeitreise zu den Langenargener Fischern. 1926 weist Langenargen mit 26 Fischermeistern die höchste Anzahl dieses Berufsstandes auf. Es gibt

auf den Ansichten vor allem auch für die älteren Einheimischen oder die eingefleischten Langenargener viele bekannte Gesichter zu entdecken. Dazu werden Anekdoten erzählt – Geschichte und Geschichtchen eben. In einem ersten Schritt ab Herbst können sich die Einheimischen mit dem Museum vertraut machen, für eine größere Öffentlichkeit ist die Öffnung zur Saison 2021 vorgesehen. In einem weiteren Raum kommen die fischigen Seebewohner zu Wort und noch einen Raum weiter gibt es zwei Videos zu sehen: In einem berichtet Gustl Jäger aus seinem Berufsleben und macht sich Gedanken zum strukturellen Wandel des Berufs. Der andere Film von der Tauchsportgruppe aus Friedrichshafen zeigt in spannenden Bildern, wie der See und seine Bewohner unterhalb der Wasserlinie aussehen.
Ein solches Museum kostet natürlich Geld, von den vielen ehrenamtlichen Stunden, die bisher schon in die Schau geflossen sind, einmal ganz abgesehen. Rund 100.000 Euro, schätzen Thierer und Revermann beim Termin, dürften es bisher gewesen sein. 50.000 Euro davon kamen aus der Fischereiabgabe des Landes, etwa 10.000 Euro stemmte der Verein, den Rest übernahm die Gemeinde. Den laufenden Betrieb möchte der Verein über Sponsoren abdecken. Für die Aufsicht während der Öffnungszeiten sind nun noch Menschen gefragt, die eine Affinität zum Thema mitbringen – besondere Kenntnisse zur Fischerei sind aber nicht nötig. Wer also Lust hat, sich einzubringen, möge sich entweder bei Gise Knöpfler melden, per E-Mail unter gise.santosgomes@outlook.de; bei Familie Berg telefonisch unter 0 75 43/10 16 oder beim Förderverein selbst unter hello@fischerei-museum.de. Und dann können die Langenargener ab dem Herbst selbst entdecken, was es mit der Fischerei auf sich hat. *ela*

Einen ersten Eindruck kann man sich im Internet unter www.fischerei-museum.de verschaffen.

Fischlein, Fischlein an der Wand... Wer hier der Schönste ist, mögen die Zuschauer klären. Auf jeden Fall gibt es viele Informationen zu den fischigen Bewohnern des Bodensees.

Vier-Länder-Tour nach Noli - mit dem Fahrrad

Ob es ein Abenteuer wird, das konnten oder wollten die drei nicht sagen, aber eine große Herausforderung wird es sicherlich sein. Die drei, das sind die 19-jährigen Mitglieder des Partnerschaftsvereins Langenargen/Noli e.V. Jonathan Emser, Tim Durner und Daniel Ritter. Sie haben die Fahrt auf ihren über 30 Jahre alten Rädern unter Mithilfe von Michael Troll selbst organisiert und fleißig dafür trainiert..
Gestartet wird am Samstag, den 22. August am Noli-Platz. Sie werden unter anderem auf der Via Mala und über den San Bernardino bis zum Lago Maggiore radeln. Dann geht es weiter durch die Poebene Richtung Savona, um dann irgendwann das Ortsschild von Noli zu sehen. Und dann werden sie sagen „ce l'abbiamo fatta", auf deutsch „Wir haben es geschafft". In Noli wird es auch einen kleinen Empfang geben. Für die Hin- und Rückfahrt haben sie sich einen Zeitrahmen von vierzehn Tagen gesetzt. Übernachtet wird im Zelt.
Diese Tour passt natürlich auch als „Botschaft" hervorragend zum 15-jährigen Partnerschaftsjubiläum, das in diesem Jahr gefeiert werden sollte, aber coronabedingt sowohl in Langenargen wie auch in Noli abgesagt werden musste.
Um auch die Vereinsmitglieder und die Leser des Montfort-Boten mit einzubinden, hat der Vorstand eine kleine Quizfrage: Wieviel Kilometer werden die drei vom Noli-Platz in Langenargen bis zum Ortsschild Noli in Ligurien zurücklegen? Die Antwort bitte an info@langenargen-noli.de Es gibt drei kleine Preise für diejenigen, die mit ihren Tipps nah am Ergebnis sind. cw)

Jonathan Emser, Tim Durner und Daniel Ritter (von links nach rechts) haben auf ihrem Fahrrad eine Vier-Länder-Tour absolviert.
Bild: Alfred Seidenschnur

Bürgermeister Achim Krafft begrüßt neuen Pächter im „Café im Strandbad"

Zu früher Stunde und noch bevor die ersten Gäste kamen, hieß Bürgermeister Achim Krafft die Familie Valente in Langenargen herzlichst willkommen und wünschte alles Gute und viel Erfolg. Er freue sich, dass das Café so gut angelaufen sei und dass er nur Gutes höre. Er verspreche eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und sei offen für neue gemeinsamen Ideen, um das Café noch attraktiver werden zu lassen. So gebe es zum Beispiel erste Überlegungen das Café auch außerhalb der Badesaison zu öffnen, solange das Wetter ein Besuch auf der Terrasse lohnenswert macht, so Bürgermeister Achim Krafft weiter. Die Familie Valente freute sich über die Glückwünsche und über die Möglichkeit hier an einer weiteren Wirkungsstätte italienische Lebensfreude und Servicequalität bieten zu können. Der junge Betreiber Domenico Valente kommt aus einer traditionsreichen Gastronomie-Familie. Der Vater Francesco kam mit 16 Jahren von Süditalien nach Deutschland und war seitdem in der Gastronomie tätig. Seit 2006 betreibt dieser erfolgreich in Nonnenhorn die Pizzeria La Gondola. Gemeinsam mit ihm organisiert Domenico Valente nach der Wiedereröffnung des Strandbades das Café im Strandbad. Es gibt eine Standardkarte mit italienischen und internationalen Speisen und immer wieder kommen besondere Angebote wie Burger oder Dinnete auf die Karte. Auf der Getränkekarte stehen wechselnde hauseigene Kreationen, die den Gaumen und Seele erfreuen. „Wir sind stolz so viele gute Mitarbeiter und einen guten Koch für den Kiosk gefunden zu haben, die motiviert für die Gäste da sind", so der junge Gastronom weiter.
Jetzt muss nur noch das Wetter weiterhin stabil bleiben, meinte der Vater schmunzelnd, denn das neue Angebot werde von den Gästen sehr gerne angenommen und diese genießen den einzigartigen Blick von der erweiterten Terrasse auf den See.

Freuen sich über den guten Start (von links): Francesco Valente, Bürgermeister Achim Krafft und Domenico Valente.
Bild: Gemeinde Langenargen

Reisewelten

Dem Arbeitsmenschen ist bewusst,
im Urlaub packt ihn Reiselust.

Der eine will - um Himmels Willen -
nichts als in fernem Sande chillen.

Ein anderer kann Kräfte wecken
ausschließlich durch das Weltentdecken.

Der dritte als Verjüngungskur
macht durch sein Ich die Ferientour.

Diese feine leise Reise
erspart nicht nur die hohen Preise,
sie steht auch für Bescheidenheit,
die von Entbehrlichem befreit.

Das Denken über Wert und Sinn
kann oftmals wie ein Hauptgewinn
von Planung, Druck und Zwang und Hasten
auf lächelnd leichte Art entlasten.

Es geht dann heimlich, still und leise
die Lust und Vorfreude auf Reise,
und nach von lastbefreiter Zeit
macht Frohmut auf die Pflicht sich breit.

Axel Rheineck

Kirchliche Nachrichten

St. Martin und St. Wendelin

Mitteilungen Langenargen und Oberdorf

Gottesdienste
am Sonntag, 9. August:
09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Wendelin, Oberdorf
10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Martin, Langenargen

werktags
Fr., 14.8. um 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Langenargen
am Sonntag, 16. August, mit Kräutersegnung
09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Wendelin, Oberdorf
10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Martin, Langenargen

werktags
Do., 20.8. um 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberdorf
Fr., 21.8. um 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Langenargen

Anbetung
Do., um 18.30 Uhr, Langenargen
Do., um 18.30 Uhr oder nach der Eucharistiefeier, Oberdorf
Fr., nach der Eucharistiefeier, Langenargen

Rosenkranz
So., um 14 Uhr, Langenargen
jeden Tag um 18 Uhr, Langenargen
Di., Do., um 18 Uhr, Oberdorf

Vesper
Mo. um 18.30 Uhr, Langenargen

Gebetszeiten in Moos
Jeden vierten Montag im Monat, 19 Uhr in Moos (MoMo) Gottesdienst
So., Mo., Mi., Do., Sa. um 8 Uhr Morgenlob „Anfangen“ (bei schönem Wetter im Garten) Sr. Dorothee/Sr. Bernadette aus Moos sind erreichbar unter Tel. 0 75 41/3 57 96 97

Kirche am Weg im August 2020 in Eriskirch – Moos
Herzliche Einladung! Liebe Urlauber, „Bodenseeer“ und Gäste, die Urlaubszeit lädt ein, zu verschnaufen, zu entspannen, sich mit Fragen und Dingen zu beschäftigen, die sonst schon mal zu kurz kommen. Unser Programm will Ihnen dazu Anregung geben. Das Gästehaus St. Theresia, unser Garten und unsere Kapelle heißen Sie willkommen. Wir freuen uns auf Sie! *Der kleine Weg, Sr. Bernadette, Sr. Dorothee, Sr. Regina, Steyler Missionsschwestern*
Montag, 10. August 2020: Buchvorstellung: „SCHNEE AUF GOTTES HÄNDEN“. *Als ich Gott neulich auf der Restaurantterrasse traf ... Was passiert, wenn einem Gott selbst über den Weg läuft?* In dreißig Miniaturen erzählt Wolfgang Vorländer von zufälligen Begegnungen mit dem Allerhöchsten in höchst alltäglichen Situationen. Er stellt Fragen und bekommt ziemlich häufig verblüffende Antworten. *Ein humorvolles und tiefsinniges Lesebuch.* Beginn: 17 Uhr im Garten des Gästehauses St. Theresia in Eriskirch (bei Regen in der Kapelle).
Dienstag, 11. August: Kochen macht glücklich – Essen auch... und das Ganze in freier Natur. Zusammen mit unserem Outdoor-Koch Martin Joswig bereiten wir gemeinsam ein leichtes Sommergericht zu. Für die Kinder gibt’s mit der Waldpädagogin Verena Voss die Möglichkeit, etwas Eigenes dazu beizutragen. Abwechslungsreich und gesund, in froher Gemeinschaft kann dieser Tag zu einem besonderen Urlaubserlebnis werden. Herzlich willkommen! Beginn 10 Uhr im Garten des Gästehauses St. Theresia in Eriskirch; Ende gegen 14 Uhr

13. August bis 17. August: Im Garten das Leben finden – Gott entdecken. Gärten öffnen unsere Sinne, machen mich achtsam, sensibel für mich, für meine Mitmenschen und für Gott. Wir wollen uns an fünf Nachmittagen mit unseren Sinnen auseinandersetzen: Hören, Riechen, Fühlen (Tasten), Schmecken und Sehen. Besinnlich und kreativ sind wir in diesen Tagen unterwegs, dabei nehmen wir etwas mit, was uns im Alltag stärkt. Beginn: jeweils 16.30 Uhr im Garten des Gästehauses St. Theresia in Eriskirch
Freitag, 14. August: Pilgern auf Französisch **–** Filmabend. Die drei Geschwister sind entsetzt: das Erbe ihrer Mutter wird erst ausbezahlt, wenn sich alle drei zusammen als Pilger auf den Weg nach Santiago de Compostela machen. Schlimmeres können die drei sich kaum vorstellen. Da sie aber das Geld gut gebrauchen können, schließen sie sich widerwillig einer Reisegruppe an. Ein heiter-besinnlicher Film mit überraschenden Einsichten – nicht nur für die Reisegruppe! Beginn: 19 Uhr im Gästehaus St. Theresia in Eriskirch
Dienstag, 18. August: Friedenstänze: *Stell dir all die Menschen vor, leben ein Leben in Frieden! (John Lennon 1971)* Herzliche Einladung zu einem Nachmittag mit meditativen Tänzen und Texten zum Frieden. Beginn: 15 Uhr in der Kapelle St. Theresia in Eriskirch; Ende: zirka 17 Uhr
Mittwoch, 19. August: Mittwochs für Frauen – Madeleine Delbrèl (1904-1964) *“Wir Leute von der Straße glauben mit aller Kraft, dass diese Welt, in die Gott uns gesetzt hat, für uns der Ort unserer Heiligkeit ist.* Die Sache mit Gott ist auch heute und in Zukunft nicht erledigt. Mit der Veranstaltungsreihe *„Mittwochs für Frauen“* erschließen wir mit Ihnen Erfahrungen und Lebensweisen spirituell wacher Persönlichkeiten aus Vergangenheit und Gegenwart. Wir nähern uns Madeleine Delbrel durch Informationen zu ihrem Leben, einem geistlichen Impuls, einem Austausch über eigene Erfahrungen und wir bringen das Erlebte im Gebet/Singen vor Gott. Beginn: 15.30 im Gästehaus St. Theresia; Ende zirka 17 Uhr
1/4 vor 10: Die Veranstaltungsreihe „1/4 vor 10“ entfällt am Do., 13./20./27. August. An allen anderen Donnerstagen in den Ferien wird wie gewohnt eine viertelstündige Kirchenführung (9.45 Uhr) mit anschließender Orgelmusik (bis 10.30 Uhr) angeboten. Der Eintritt ist frei.
Josefsbrüder feiern Mariä Himmelfahrt und Kreuzerhöhung: Am Vorabend des Hochfestes Mariä Himmelfahrt, am Freitag, 14. August um 18.30 Uhr lädt die St. Josefsbruderschaft Tunau zu einer feierlichen Rosenkranzandacht in die Pfarrkirche zu Unserer Lieben Frau in Mariabrunn ein. Der Lobpreis der in den Himmel aufgenommenen Jungfrau Maria soll auch unsere Hoffnung auf ein neues Leben bei Gott bestärken. Im meditativen Gebet,

in den vertrauten, von der Orgel begleiteten Liedern bitten wir um die Fürsprache der Gottesmutter und den Beistand des dreifaltigen Gottes.

Kath. Frauenbund – Kräuterbüschel binden: Auf Grund der Abstandsregelung und der Hygienevorschriften für das Gemeindehaus wegen Corona müssen wir dieses Jahr leider das Kräuterbüschel binden absagen. Sie können jedoch ihre eigenen Kräutergebinde selbstverständlich gerne zum Gottesdienst mitbringen. Am Sonntag, 16. August, werden in allen Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit die Kräuterbüschel gesegnet.

Das Frauenbundteam

Der Blick über den Kirchturm – Unsere Kirchengemeinderäte zu Beginn der neuen Amtszeit: Wir freuen uns im Kirchengemeinderat von Langenargen über fünf neue Gesichter: Sr. Dorothee Laufenberg, Nicole Venner, Karl-Heinz Kimmerle, Andreas Rentschler und Peter Waldinger. Sie bringen neue Ideen und frischen Wind ins Gremium. Gleichzeitig ist durch einen Stamm erfahrener Kirchengemeinderätinnen und -räte Kontinuität gewährleistet. Neu ist auch, dass die Leitung von einem Team wahrgenommen wird: Das bisherige Duo mit Maria Maier und Karl-Eugen Bernhard wird durch Claudia Santus verstärkt. Den Vorsitz hat Karl-Eugen Bernhard. Ein Thema, das uns schon länger beschäftigt und uns in den nächsten beiden Jahren sehr fordern wird, ist die Sanierung der St.-Martins-Kirche. Dabei geht es nicht nur um einen Anstrich innen und außen. Vor allem Technik und Heizung müssen erneuert werden. Zur Finanzierung muss die Kirchengemeinde erhebliche Eigenmittel aufbringen; deshalb haben wir einen eigenen Ausschuss „Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring“ eingerichtet. Leider können in dieser Zeit renovationsbedingt Gottesdienste nur sehr eingeschränkt gefeiert werden; vielleicht muss die Kirche sogar eine Zeitlang geschlossen werden. Das ist auch für viele Hochzeitspaare, die gerne in unserer Kirche heiraten, eine Enttäuschung. Aber wir hoffen, dass alles gut läuft und bis zur 300-Jahr-Feier im September 2022 die Kirche in neuem Glanz erstrahlt. Weitere Themen für unsere Ratsarbeit möchten wir auf einer Klausurtagung mit dem/ mit den neuen Pfarrern festlegen, die hoffentlich bald ernannt werden. Hier gilt es auch zu überlegen, wie wir der „Pastoral nach Corona“ gemeinsam in der Seelsorgeeinheit neue Impulse geben können. Da wir nicht wissen, wie lange wir unter Corona-Bedingungen tagen müssen, überlegen wir zudem digitale Konferenzformen. Sorge bereiten uns die Kirchenaustrittszahlen, auch hier wollen wir überlegen, mit welchen Projekten wir gegensteuern können. Ein wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit in Langenargen wird die Ökumene bleiben, die Kirchenmusik und die vielfältigen liturgischen Angebote, die für uns in Langenargen als Urlaubsort auch für die Gäste wichtig sind. *Karl-Josef Bernhard, Maria Maier und Claudia Santus*

Umbruch und Aufbruch

das Jahr 2020 brachte für Oberdorf nicht nur Corona, sondern auch Umbrüche in unserer Kirchengemeinde. Nach fünfzig Jahren schied Eugen Biberger aus dem Amt des Kirchenpflegers aus. Zu seiner Nachfolgerin wurde Alice Rollny bestimmt. Bei der Wahl zum Kirchengemeinderat entschlossen sich einige – teils langjährige – Rät*innen, sich nicht mehr zur Wiederwahl zu stellen, so dass einerseits unser Rat auf sechs gewählte Mitglieder verkleinert werden musste. Er besteht neu konstituiert nun aus vier erfahrenen und zwei neu in das Gremium gewählten Rät*innen. Und andererseits kam es auch innerhalb des Rates zu Umbesetzungen. Peter Wiggermann, der dem Rat fast drei Jahrzehnte als zweiter (gewählter) Vorsitzender vorstand, stellte sich für dieses Amt nicht mehr zur Wahl, so dass mit Adrian Dillmann auch hier ein neues Gesicht die Geschicke zukünftig federführend leiten wird. Nachdem es coronabedingt bisher nur eine konstituierende Sitzung des neuen KGR gab, wird die inhaltliche Arbeit erst im Herbst aufgenommen werden. (Bauliche) Projekte, die bereits der alte Rat in Angriff genommen hatte, wie die Sanierung der Orgel oder die Frage eines behindertengerechten Zugangs zur Kirche, sollen realisiert werden. Die Weiterentwicklung des Kindergartens St. Theresa ist ebenso ein zentraler Arbeitsaspekt des Rates. Die größte Herausforderung wird aber sicherlich die Frage nach einem aktiven Gemeindeleben sein. Hier wird sich der Rat bestimmt viele Gedanken machen ...und über die Frage des „Nachwuchses“ – damit das gemeindliche Leben durch viele helfende Hände in den verschiedensten Diensten auch zukünftig getragen wird. Vielleicht auch durch Sie/ durch Dich? *Adrian Dillmann und Stefan Lanz*

Verantwortlich für die Veröffentlichung der kath. Kirchengemeinden Langenargen und Oberdorf: Kath. Pfarramt Langenargen; In der Ferienzeit Mo., Di., Do., 9-11 Uhr, Tel. 0 75 43/24 63, www.st-martin-langenargen.de.

Evangelische Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch

Wochenspruch:

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.
Lukas 12,48b

Sonntag, 9. August
09.00 Uhr Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Eidt)
10.15 Uhr Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Eidt)

Vorschau über die nächsten Gottesdienste

Sonntag, 16. August
09.00 Uhr Gottesdienst in Eriskirch (Dekan i.R. Müller-Bay)
10.15 Uhr Gottesdienst in Langenargen (Dekan i.R. Müller-Bay)

Sonntag, 23. August
09.00 Uhr Gottesdienst in Langenargen (Prädikantin Jähnsch-Herter)
10.15 Uhr Gottesdienst in Eriskirch (Prädikantin Jähnsch-Herter)

Sonntag, 30. August
09.00 Uhr Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrerin Neveling)
10.15 Uhr Gottesdienst in Langenargen (Pfarrerin Neveling)

Aktuelles

Gottesdienst in Zeiten von Corona: Nachdem unsere Gemeinderäume wieder geöffnet werden können, wollen wir Veranstaltungen, selbstverständlich unter Einhaltung den geltenden Hygienevorschriften, wieder möglich machen.

Festschrift „50 Jahre Kreuzkirche“ im Rathaus Eriskirch erhältlich: Ab sofort kann die Festschrift zum 50jährigen Jubiläum der Kreuzkirche auch im Rathaus Eriskirch erworben werden. Sie wird für 5 Euro abgegeben.

Ersatz für Mischpult (Powermixer): Mitten in der Übertragung eines Gottesdienstes auf die Eriskircher Kirchwiese brach die Anlage zusammen. Leider stellte sich heraus, dass das Mischpult (Powermixer) nicht mehr zu reparieren ist und wir es neu beschaffen müssen. Unvorhergesehen kommen nun ca. 1100 Euro an Kosten auf uns zu. Wir sind dankbar für jede Spende, die uns hilft, diesen Betrag zusammen zu bekommen.

Urlaub Pfarrerin Neveling: Vom 3. bis 23. August hat Pfarrerin Neveling Urlaub. Bis zum 5. August wird sie durch Pfarrerin Kleinknecht-Wagner aus Tettnang vertreten, Tel: 0 75 42/74 55), ab dem 6. August vertritt sie Pfarrer Eidt aus Langenargen, Tel: 0 75 43/24 69.

Urlaub Pfarrer Eidt: Vom 24. August bis 13. September hat Pfarrer Eidt Urlaub. Die Vertretung hat Pfarrer Adt aus Kressbron, Tel: 0 75 43/65 94.

Urlaub Pfarramt: Das Pfarramtssekretariat ist vom 10. bis 14. August wegen Urlaub nicht besetzt.

Spenden: Viele von Ihnen vertrauen uns regelmäßig Spenden an, mit denen wir sowohl die Arbeit in unserer Gemeinde (z.B. technische Ausstattung) finanzieren, als auch externe Partner unterstützen können. Gerne können Sie diese Spende auch direkt an uns überweisen.
Evangelische Kirchenpflege
Sparkasse Bodensee
IBAN: DE66 6905 0001 0020 5012 50
BIC: SOLADES1KNZ

Verantwortlich für die Veröffentlichung der der evangelischen Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch: Ev. Pfarramt Langenargen (auch für Eriskirch zuständig), Pfarrer Matthias Eidt, Tel. 0 75 43/24 69, Fax: 0 75 43/91 26 83, E-Mail: Pfarramt.Langenargen@elkw.de; Pfarramtssekretariat, Kirchstraße 11, 88085 Langenargen, Tel. 0 75 43/24 69, Fax: 0 75 43/91 26 83, Öffnungszeiten: Di., Do. 9.00 - 11.30 Uhr, Homepage: www.ev-kirche-langenargen.de.

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 9. August
09:30 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 13. August
20:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 16. August
9:30 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 20. August
20:00 Uhr Gottesdienst

Die Gottesdienste werden selbstverständlich unter Einhaltung der Vorsichtsmaßnahme der Coronavorschriften gehalten. Eine Teilnahme ist, wegen der beschränkten Teilnehmerzahlen, nur unter Voranmeldung möglich. Voranmeldung bei Andreas Blank, Tel. 0 75 41/5 72 05.

Kurz notiert

Der Montfort-Bote gratuliert

Reinhard Schwenk zur Vollendung seines 80. Lebensjahres am 9. August.

Ursula Zagrodzki zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres am 10. August.

Hermann Suntinger zur Vollendung seines 90. Lebensjahres am 17. August.

Bertold Braun zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 19. August.

Alba Lieselotte Ruml zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres am 20. August.
Den Jubilaren herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr!

Öffnungszeiten/Infos

Tourist-Info: Mo.-Fr. 09.00 - 12.30, Mo.-Fr. 13.30 - 18.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 09.00 - 12.30 Uhr, Tel. 0 75 43/93 30 92.
Bücherei und Lesefoyer: Mo. geschlossen, Di. 10-12 und 15-18 Uhr, Mi. 15-18 Uhr, Do. 10-12 und 15-19 Uhr, Fr. 15-17 Uhr (bis 25. September). Kontakt: E-Mail: buecherei@langenargen.bib-bw.de; Tel. 0 75 43/25 59.
Schwimmhalle: geschlossen.
Strandbad: 09.00 - 20.00 Uhr, Fr. und Sa. bis 21.00 Uhr; Frühschwimmen Di. 07.30 - 09.00 Uhr. Bitte beachten Sie die derzeit gültigen Einlassbeschränkungen. Informationen unter Tel. 08 00/0 78 67 86, www.langenargen.de
Recyclinghof am Bauhof (an der Kabelhängebrücke): Mi. 15.00 - 17.00, Fr. 15.00 - 17.00, Sa. 09.00 Uhr - 12.00 Uhr. Derzeit Blockabfertigung.
Kinderkrippe Zwergenhaus: Informationen bei Verena Bühler, Tel. 0 75 43/6 05 02 77, E-Mail: info@kinderkrippe-langenargen.de oder bei Christa Tischler, Tel. 0 75 43/93 30 27, E-Mail: tischler@langenargen.de
Familientreff: Informationen und Unterstützungsangebote für Familien bei Familientreff-Leiterin Petra Flad unter Tel. 01 59/04 20 42 45 oder E-Mail unter petra.flad@bodenseekreis.de.
Offene Jugendhilfe Langenargen: Kontakt zum Jugendbeauftragten Daniel Lenz unter Tel. 0 75 43/93 30 47 oder mobil unter 01 51/52 88 53 68 (Mo.-Fr., 10-17 Uhr oder nach Vereinbarung), oder per E-Mail: lenz@langenargen.de.
Anlaufstelle für ältere Menschen: Kontakt zur Seniorenbeauftragten Annette Hermann unter Tel. 0 75 43/49 90 28, E-Mail: hermann@langenargen.de. Das Seniorenbüro befindet sich in der Seniorenwohnanlage Mühlengärten, Eugen-Kauffmann-Straße 2.
SoFa – Sozialer Fahrdienst Langenargen: Sie erreichen die Disponenten unter der Hotline 0 75 43/93 30 70. Der Fahrdienst ist derzeit nicht im Einsatz.
Hospizgruppe Langenargen: Kontakt zur Leitung (Sabine Fietz/ Andrea Schwarz) unter Tel. 01 75/9 44 95 07 oder per E-Mail unter federfietz@web.de.
Füreinander – Miteinander im Gespräch bleiben: Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Langenargen, die den Wunsch nach einer Telefonpartnerschaft haben, können sich bei Annette Hermann in der Anlaufstelle für Senioren bei der Gemeinde melden unter Tel. 0 75 43/49 90 28.
Informationen zu finanziellen Hilfen von Land und Bund: Mo. - Do., 08.00 - 16.00 Uhr, Tel. 0 75 43/93 24 12.
Infotelefon Corona-Entschädigung: 07 11/2 18 20 06 01, Mo. bis Do. 07.30 - 16.30 Uhr, Fr. 07.30 - 12.30 Uhr, E-Mail: entschaedigung-ifsg@rpt.bwl.de, www.ifsg-online.de.
Aktuelle Informationen zu Einschränkungen und Lockerungen der Corona-Verordnung in Baden-Württemberg im Internet: www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de

Unsere Wilden

Skate-Parcours: Der Skate-Parcours Langenargen in der Friedrichshafener Straße steht allen Kindern und Jugendlichen ab acht Jahren an allen Tagen der Woche von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr offen – bei trockener Witterung und mit geeigneter Schutzkleidung. Die geltende Regelung der Corona-Verordnung ist vor Ort ausgehängt und wird stetig aktualisiert.
Jugendraum „Treff-LA“: über die Sommerferien geschlossen.
Jugendhaus Stellwerk: Mi. und Fr. 15.00 - 21.00 Uhr, Sa. in gerader Kalenderwoche 15.00 - 21.00 Uhr. Die geltende Regelung der Corona-Verordnung ist vor Ort ausgehängt und wird stetig aktualisiert.
Kommunikationsangebot: „Wir sind für Euch da!“ wird derzeit runtergefahren, kann bei veränderter Lage jedoch jederzeit wieder aufgenommen werden. Kontakt: jugendarbeit@langenargen.de oder telefonisch unter 0 75 43/93 3047, Mobil 01 51/52 88 53 68.

Nachbarschaft

Dienstagsöffnung auf der Hofanlage Milz in Retterschen

Auf der Hofanlage Milz gibt es dienstags Führungen.
Bild: Verein zur Erhaltung der Hofanlage Milz

Im Kressbronner Teilort Retterschen ist an der Dorfstraße 56 ein typischer ehemaliger Bauernhof der Bodenseeregion am originalen Standort mitten im Dorf in seltener Vollständigkeit und Ur-

sprünglichkeit erhalten. Als Denkmal von besonderer Bedeutung ist die Hofanlage Milz seit 2012 ins Denkmalbuch Baden-Württemberg eingetragen.
Für zwei Stunden öffnen sich jeweils dienstags, 11., 18. und 25. August von 17 bis 19 Uhr Türen und Tore des Hofes zur freien Besichtigung. Die außergewöhnlich authentisch erhaltenen Gebäude und Räume zeugen eindrucksvoll von der Entwicklung der bäuerlichen Kultur, der Lebens- und Arbeitsverhältnisse. Hinweistafeln geben Hintergrundinformationen zur Geschichte des Hofes und seiner Bewohner, über Alter, Architektur und Nutzung der verschiedenen Gebäude oder die erfolgten Erhaltungsmaßnahmen. Die Gemeinde erwarb den Hof 2001. Der 2002 gegründete Verein zur Erhaltung der Hofanlage Milz kümmert sich seitdem eigenverantwortlich um den denkmalgerechten baulichen Erhalt und die Belebung des seit 1992 nicht mehr bewohnten Anwesens.
Der Verein freut sich auf Besucher. In dieser Zeit der Ungewissheit steht für den Verein die Gesundheit an erster Stelle. Um allen Besuchern einen möglichst unbesorgten Aufenthalt zu ermöglichen, bitten die Veranstalter um Verständnis für die nachfolgenden Schutzregeln. Die Anpassung an aktuelle Entwicklungen bleibt vorbehalten.
In jedem Gebäude kann sich nur eine zusammengehörende Kleingruppe bis höchstens vier Personen aufhalten, Erfassung von Namen und Telefonnummern der Besucher (nach vier Wochen Löschung), Händedesinfektion, Mund-Nase-Schutz (bitte mitbringen) und Einmalhandschuhe in den Gebäuden, Einhaltung der Abstandsgebote und Kontaktbeschränkungen, in den Gebäuden darf nichts berührt werden, Besucher mit Erkältungsanzeichen können leider nicht eingelassen werden.
Besichtigung ohne Voranmeldung. Der Eintritt ist frei. Es gelten Corona-Schutzmaßnahmen, bitte Mund-Nasen-Schutz mitbringen. Während der Öffnungszeit besteht für Jedermann die Möglichkeit zum Kauf von Most. Dieser wurde in der 110 Jahre alten Mostpresse des Hofes gepresst. Pro Liter kostet er einen Euro. Bitte eigene Gefäße mitbringen.

Dieser Fahrplan gilt in den Sommerferien

In den Sommerferien wird der Linienverkehr der Regionalbuslinien der Firma Strauss nach Ferienplan gefahren. Fahrgäste werden gebeten, zu beachten, dass alle Kurse, die mit „S“ gekennzeichnet sind, in dieser Zeit entfallen. Samstags und sonntags wird der Linienverkehr wie vor Corona gefahren. Die Bedienung der Nachtbuslinie N3 entfällt bis auf weiteres. Die Tettnanger Stadtbuslinien 1 bis 3 verkehren ohne Einschränkungen.
Auf der Homepage www.strauss-reisen.de/linie stehen alle Fahrpläne zum Herunterladen bereit. Auskünfte gibt es unter 07542/53000 in der Zeit von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Neuer Kreisbrandmeister und Stellvertreter für den Bodenseekreis

In der Kreistagssitzung am Dienstag, 28. Juli, wurde Peter Schörkhuber, derzeit noch 1. Stellvertretender Kreisbrandmeister des Bodenseekreises mit Wirkung zum 1. August 2020 zum neuen hauptamtlichen Kreisbrandmeister bestellt. Der bisherige hauptamtliche Kreisbrandmeister des Bodenseekreises Henning Nöh ist bereits im vergangen Jahr in den Ruhestand getreten.
Landrat Lothar Wölfle bestellte Schörkhuber, der für Nöh bereits in der Vergangenheit als Stellvertreter agierte und im Landratsamt Bodenseekreis im Rechts- und Ordnungsamt beschäftigt ist, befristet bis zum 31. März 2022 zum neuen hauptamtlichen Kreisbrandmeister des Bodenseekreises. Außerdem haben mit Alexander Amann, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Oberteuringen und ebenfalls im Landratsamt Bodenseekreis beschäftigt sowie Dagobert Heß, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Stetten, zwei erfahrene Feuerwehrleute und -kommandanten ihre Bereitschaft erklärt, das Amt eines stellvertretenden Kreisbrandmeisters zu übernehmen.
Die gesetzlich vorgeschriebene Anhörung der Feuerwehrkommandanten fand bereits Ende Juni 2020 statt. In dieser wurde einstimmig sowohl die Bestellung von Herrn Peter Schörkhuber zum hauptamtlichen Kreisbrandmeister als auch die Bestellungen von Amann zum 2. Stellvertretenden Kreisbrandmeister und von Heß zum 3. Stellvertretenden Kreisbrandmeister befürwortet. Michael Fischer, der vom Kreistag bereits als stellvertretender Kreisbrandmeister bestellt wurde, rückt in der Riege der stellvertretenden Kreisbrandmeister auf und ist zukünftig ab dem 1. August 2020 1. Stellvertretender Kreisbrandmeister im Bodenseekreis.
Landrat Lothar Wölfle gratulierte der neuen Kreisbrandmeister-Riege in der Kreistagssitzung in der Ludwig-Roos-Halle in Ettenkirch und überreichte den Herren die Bestellungsurkunden. „Ich freue mich auf unsere gute Zusammenarbeit und wünsche Ihnen alles Gute für Ihre Tätigkeiten“, so der Landrat. *(lra)*

Die neue Kreisbrandmeister-Riege für den Bodenseekreis (von rechts nach links):
Neuer hauptamtlicher Kreisbrandmeister Peter Schörkhuber, Landrat Lothar Wölfle mit Michael Fischer, Alexander Amann und Dagobert Heß. Bild: Landratsamt Bodenseekreis

Sport

ESC Langenargen

Jubiläums-Montfortcup des ESC am Wochenende mit Mega-Besetzung

Der ESC Langenargen, der dieses Jahr sein 60-jähriges Jubiläum feiert, lädt am kommenden Wochenende zum 31. internationalen Montfortcup der Stockschützen ein - und zwar unter ganz besonderen Vorzeichen. Zum einen stellt sich der ESC der Herausforderung in der aktuell schwierigen Corona Zeit ein reguläres Turnier unter Einhaltung aller Hygiene- und Abstandsregelungen durchzuführen. Zum anderen gibt es eine Rekordanzahl an Meldungen für dieses Turnier mit hochkarätigen Teams aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Am Samstag 8:00 Uhr startet das Herrenturnier mit dem stärksten Teilnehmerfeld aller Zeiten. Neben dem dreifachen Montfortcup Sieger und Ex-Staatsligist SC Breitenwang aus Tirol sind mit Stuttgart-Vaihingen und dem TSV Peiting gleich zwei aktuelle Championsleague Teams mit am Start. Auch aus der Schweiz hat sich mit dem mehrmaligen Schweizer Meister ESC Am Bachtel ein Hochkaräter angemeldet. Als große Unbekannte gesellt sich erstmals der SV Weichs aus Oberbayern zum Montfortcup. Weitere starke Teams kommen aus Bad Wörishofen, Hörbranz (Vorarlbergs aktuelle Nummer eins), Dornbirn, Lustenau, Hard (mehrfacher Montfortcupsieger) und Seltmans. Auch der Gastgeber aus Langenargen (Championsleague-Nachrücker) will in dem 15er Feld ganz vorne mitmischen, denn auch er wird in Top-Besetzung antreten und erstmalig mit seinem spektakulären Neuzugang, Marcel Porst, (siehe nachfolgenden Bericht) aufspielen. Der Sonntag, Beginn 9:00 Uhr, gehört den Mixed und Duo-Teams. Besonders der Duo-Wettbewerb verspricht Hochspannung, da auch hier Topteams am Start sind. Hier gilt es vor allem den hessischen Spitzenverein RSV

1929 Büblingshausen zu schlagen, wer Turniersieger werden will. Dies werden der nordrheinwestfälische Vertreter vom EC Krefeld, die hessischen Eishoppers Bad Nauheim, die Tiroler aus Arzl im Pitztal, die Vorarlberger aus Nenzing, Dornbirn, Hörbranz und Bludenz, sowie die Freunde aus Friedrichshafen genauso versuchen wie der Vorjahressieger aus Lustenau der es bei dieser starken Konkurrenz aber mächtig schwer haben wird seinen Titel zu verteidigen. Die Turniere werden auf den Pflastersteinbahnen im Sportzentrum Langenargen ausgetragen und enden an beiden Tagen gegen 15:00 Uhr. Für gute Bewirtung ist gesorgt. Interessierte Zuschauer finden genug Platz um das Spielfeld herum, um die nötigen Abstandsregeln einzuhalten.

Texturheber: Bruno Morandell (bm); darf erkennbar sein

ESC verstärkt sich durch Europameister Porst

Europameister und Neuzugang Marcel Porst spielt ab sofort für den ESC Langenargen.
Bild: Marcel Porst

Einen spektakulären Neuzugang hat der ESC Langenargen zu berichten. Mit der Verpflichtung des 24-jährigen Marcel Porst aus Wetzlar ist Sportwart Raffael Tomasi ein echter Coup gelungen. Marcel Porst begann 2011 mit dem Eisstockschießen beim hessischen RSV 1929 Büblingshausen mit dem er bis zum Wechsel nach Langenargen zahlreiche Erfolge feierte. Mehrmaliger Hessenpokalsieger und Hessenmeister, sowie vielfacher Sieger der Bundesliga-West im Einzel- und Mannschaftswettbewerb waren für Porst das Sprungbrett für weitere nationale und internationale Erfolge. Bereits 2013 wurde er Deutscher Meister U19 und empfahl sich dadurch erstmals für die Nationalmannschaft U19 mit der er 2015 Vizeeuropameister wurde. In den folgenden Jahren dominierte Porst auch in den U23 Wettbewerben, wo er mehrmals die Deutsche Meisterschaft im Zielwettbewerb gewann. Der große Wurf gelang dem Wetzlarer Kaufmann für Tourismus und Freizeit dann im letzten Jahr, als er mit der Nationalmannschaft U23 Europameister im Mannschaftswettbewerb wurde. Der ruhige, sympathische und erfolgshungrige Porst, der nebenbei auch Fußball spielt, kennt seine neuen Mitspieler aus Langenargen seit Jahren aus vielen Begegnungen bei Deutschen Meisterschaften und Kaderlehrgängen. „Sowohl als Mensch, wie auch von seiner Spielposition passt er optimal zu uns und wird uns nochmal stärker machen“, so Sportwart Tomasi. Am Wochenende spielt Marcel Porst beim Montfortcup erstmalig für und in Langenargen.

Texturheber: Bruno Morandell (bm); darf erkennbar sein
Bildbeschreibung: Europameister und Neuzugang Marcel Porst spielt ab sofort für den ESC Langenargen

FV Langenargen

„Versammlung draußen“ ein voller Erfolg - Große Ehrungen für Werner Dillmann und Rudi Thierer

Das hat es in der 100-jährigen Geschichte des FV Langenargen noch nie gegeben: die schon seit März überfällige Jahreshauptversammlung fand „draußen“ vor dem Vereinslokal „La Taverna“ statt, um allen Corona-Regeln gerecht zu werden. Über 70 Vereinsmitglieder waren gekommen und erlebten einige kurzweilige und zugleich informative Stunden.

Im Mittelpunkt der Versammlung stand der Stabwechsel in der Vorstandschaft. Werner Dillmann, der das FVL-Schiff über zehn Jahre hinweg aus schweren Gewässern auf eine ruhige und zugleich erfolgreiche Fahrt brachte, übergab das Kommando an Nicolai Schlotmann, der bisher die Juniorenabteilung leitete. Diese Aufgabe übernimmt nun die ebenfalls einstimmig gewählte Evelyne Reiner. Martin Dillmann wird statt Jürgen Ebert 2. Vorsitzender sein und Florian Lanz führt statt Günter Noll die Kasse. Aus der bisherigen Vorstandschaft wird Günther Bretzel weiterhin die Geschäfte führen.

Nachdem Werner Dillmann den Bericht für das abgelaufene Geschäftsjahr verlesen hatte, informiert Nicolai Schlotmann über die Ereignisse in der Juniorenabteilung. In diesem Zusammenhang erwähnte er die besonderen Leistungen der Juniorentrainer und –betreuer, die eine besondere Aufmerksamkeit verdient hätten. In Vertretung von Schatzmeister Günter Noll, der aus persönlichen Gründen verhindert war, gab Günther Bretzel eine Zusammenfassung des Jahresabschlusses. Wie zuvor schon Werner Dillmann, verwies er auf die vorhandenen Rücklagen, die in diesem Corona-Jahr ohne größere Einnahmen noch von Bedeutung sein werden. Größere Projekte, wie die Sanierung der Duschen, würden aber wohl eine Kreditaufnahme erforderlich machen.

Markus Dillmann und Marcus Zerlaut schlugen als Kassenprüfer die Entlastung der Vorstandschaft vor, die unter Leitung von Bürgermeister Achim Krafft auch einstimmig erfolgte. Herr Krafft nutzte die Gelegenheit, um den scheidenden Vorsitzenden Werner Dillmann für seine Arbeit zu danken. Er habe „den Verein auf die allererste Position gerückt“.

Einen großen Raum nahmen die Ehrungen ein. Zunächst zeichnete die Sportkreisvorsitzende Eveline Leber Werner Dillmann mit der silbernen Ehrennadel des Württembergischen Landessportbundes aus. Günther Bretzel erhielt aus der Hand des neuen Vorsitzenden Nico Schlotmann die goldene Ehrennadel des Württembergischen Fußballverbandes überreicht.

In der Reihe der Vereinsehrungen stach Rudi Thierer heraus. Er wurde für seine 70jährige Mitgliedschaft und seine großen Verdienste um den FVL unter dem großen Applaus der Anwesenden zum Ehrenmitglied ernannt. Bevor die scheidenden Vorstandsmitglieder geehrt und Werner Dillmann zusätzlich zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde, erinnerte Heiko Schanz als Laudator an die Leistungen des Teams im letzten Jahrzehnt, die sich „nicht nur im Aufstieg der 1. Mannschaft zeigt“, wie Schanz betonte.

Die B-Junioren der SGM Langenargen/Eriskirch übernahmen an diesem Abend die Bewirtung mit Stadionwurst und Getränken. Der Erlös und das Ergebnis einer Sammlung flossen in die Mannschaftskasse zur Finanzierung einer Fahrt nach Noli, sobald diese wieder möglich wird.

Die Sportkreisvorsitzende Eveline Leber ehrte Werner Dillmann im Auftrag des WLSB. Rechts der neue FVL-Vorsitzende Nicolai Schlotmann
Bild: Günther Bretzel

❖ ❖ ❖ VERANSTALTUNGEN ❖ ❖ ❖

Bitte beachten Sie, dass derzeit Veranstaltungen sehr kurzfristig abgesagt werden können. Deshalb können wir momentan die Aktualität unseres Veranstaltungskalenders nicht vollständig garantieren.
Danke für Ihr Verständnis, Ihre Redaktion

Ausstellungen

Im Dialog mit Hans Purrmann, Kunst der Moderne und Gegenwart, vorerst bis 31. August, Anmeldung unter info@museum-langenargen.de, Museum, Marktplatz 20, jeden So. 14-17 Uhr, jeden Mi., Sa., So. 14-17 Uhr

Eriskirch: Wilde Alb - Naturschätze zwischen Felsen, Höhlen und Wasserfällen, bis 12. Oktober, Naturschutzzentrum, Bahnhofstr. 24, jeden Di., Mi., Do. 14-17 Uhr

Freitag, 7. August 2020

BÄDER

Strandbad, Untere Seestr. 107, 9-21 Uhr

Kressbronn: Naturstrandbad, Bodanstr. 67, 9.30-20 Uhr

BIBLIOTHEKEN

Bücherei im Münzhof, Marktplatz 24, 10-12 Uhr, 15-17 Uhr

Lesefoyer im Münzhof, Marktplatz 24, 10-12 Uhr, 15-17 Uhr

Münzhof, Marktplatz 24, 15-18 Uhr

FÜHRUNGEN/BESICHTIGUNGEN

Historische Stadtführung, Anmeldung bei der Tourist-Information unter Tel. 07543 933092, Schloss Montfort, Untere Seestr. 3, 10.30 Uhr

KINDER UND JUGEND

Jugendtreff, Jugendhaus Stellwerk, Mühlesch 2, 15-21 Uhr

Jugendhaus Stellwerk, Mühlesch 2, 17-21 Uhr

MUSEEN

Kressbronn: Lände, Seestr. 24, 8-18 Uhr

MUSIK

Langenargener Schlosskonzerte | Violine - Klavier, Cosima Soulez Larivière, Violine | Jacopo Giovannini, Klavier, Münzhof, Marktplatz 24, 20.30 Uhr

Langenargener Schlosskonzerte | Violine - Klavier, Cosima Soulez Larivière, Violine | Jacopo Giovannini, Klavier, Münzhof, Marktplatz 24, 18.30 Uhr

Samstag, 8. August 2020

BÄDER

Strandbad, Untere Seestr. 107, 9-21 Uhr

Kressbronn: Naturstrandbad, Bodanstr. 67, 9.30-20 Uhr

DIES & DAS

Chill-Salon, Musiksalon Hirscher, Eisenbahnstr., 19-23 Uhr

Salon-Café, Eintritt frei, Musiksalon Hirscher, Eisenbahnstr., 10-14 Uhr

KINDER UND JUGEND

Jugendtreff, Jugendhaus Stellwerk, Mühlesch 2, 15-21 Uhr

MUSEEN

Museum, Marktplatz 20, 14-17 Uhr

Kressbronn: Lände, Seestr. 24, 10-12 Uhr

Sonntag, 9. August 2020

BÄDER

Strandbad, Untere Seestr. 107, 9-20 Uhr

Kressbronn: Naturstrandbad, Bodanstr. 67, 9.30-20 Uhr

MUSEEN

Museum, Marktplatz 20, 14-17 Uhr

Kressbronn: Lände, Seestr. 24, 10-12 Uhr

Montag, 10. August 2020

BÄDER

Strandbad, Untere Seestr. 107, 9-20 Uhr

Kressbronn: Naturstrandbad, Bodanstr. 67, 9.30-20 Uhr

DIES & DAS

Hafenrundfahrt mit der Seelöwe, Anmeldung bei der Tourist-Information unter Tel. 07543 933092, Hafen, 17 Uhr

MUSEEN

Kressbronn: Lände, Seestr. 24, 8-18 Uhr

Dienstag, 11. August 2020

BÄDER

Strandbad, Untere Seestr. 107, Frühschwimmen, 7.30-9 Uhr, 9-20 Uhr

Kressbronn: Naturstrandbad, Bodanstr. 67, 9.30-20 Uhr

BIBLIOTHEKEN

Bücherei im Münzhof, Marktplatz 24, 10-12 Uhr, 15-18 Uhr

Lesefoyer im Münzhof, Marktplatz 24, 10-12 Uhr, 15-18 Uhr

Münzhof, Marktplatz 24, 10-12 Uhr, 15-18 Uhr

Kressbronn: Gemeindebücherei, Hemigkofener Str. 11, 9-12 Uhr, 16-19 Uhr

FÜHRUNGEN/BESICHTIGUNGEN

Gästebegrüßung mit Ortsrundgang, Anmeldung bei der Tourist-Information unter Tel. 07543 933092, Tourist-Information, Obere Seestr. 2 /1, 10 Uhr

MUSEEN
Kressbronn: Lände, Seestr. 24, 8-18 Uhr

Mittwoch, 12. August 2020

BÄDER
Strandbad, Untere Seestr. 107, 9-20 Uhr

Kressbronn: Naturstrandbad, Bodanstr. 67, 9.30-20 Uhr

BIBLIOTHEKEN
Bücherei im Münzhof, Marktplatz 24, 10-12 Uhr, 15-18 Uhr

Lesefoyer im Münzhof, Marktplatz 24, 10-12 Uhr, 15-18 Uhr

Münzhof, Marktplatz 24, 15-18 Uhr

Kressbronn: Gemeindebücherei, Hemigkofener Str. 11, 9-12 Uhr, 16-19 Uhr

KINDER UND JUGEND
Jugendtreff, Jugendhaus Stellwerk, Mühlesch 2, 15-21 Uhr

Jugendhaus Stellwerk, Mühlesch 2, 17-21 Uhr

MUSEEN
Museum, Marktplatz 20, 14-17 Uhr

Kressbronn: Lände, Seestr. 24, 8-18 Uhr

Donnerstag, 13. August 2020

BÄDER
Strandbad, Untere Seestr. 107, 9-20 Uhr

Kressbronn: Naturstrandbad, Bodanstr. 67, 9.30-20 Uhr

BIBLIOTHEKEN
Bücherei im Münzhof, Marktplatz 24, 10-12 Uhr, 15-19 Uhr

Lesefoyer im Münzhof, Marktplatz 24, 10-12 Uhr, 15-19 Uhr

Münzhof, Marktplatz 24, 10-12 Uhr, 15-19 Uhr

Kressbronn: Gemeindebücherei, Hemigkofener Str. 11, 9-12 Uhr

DIES & DAS
Hafenrundfahrt mit der Seelöwe, Anmeldung bei der Tourist-Information unter Tel. 07543 933092, Hafen, 20.45 Uhr

Schicht-Salon, Feierabend-Treff im Freien, Musiksalon Hirscher, Eisenbahnstr., 19-22 Uhr

FIT & AKTIV
Geführte E-Bike-Tour, Tourist-Information, Obere Seestr. 2 /1, 9 Uhr

MÄRKTE
Wochenmarkt, Uferpromenade, 8-13 Uhr

MUSEEN
Kressbronn: Lände, Seestr. 24, 8-18 Uhr

Freitag, 14. August 2020

BÄDER
Strandbad, Untere Seestr. 107, 9-21 Uhr

Kressbronn: Naturstrandbad, Bodanstr. 67, 9.30-20 Uhr

BIBLIOTHEKEN
Bücherei im Münzhof, Marktplatz 24, 10-12 Uhr, 15-17 Uhr

Lesefoyer im Münzhof, Marktplatz 24, 10-12 Uhr, 15-17 Uhr

Münzhof, Marktplatz 24, 15-18 Uhr

FÜHRUNGEN/BESICHTIGUNGEN
Historische Stadtführung, Anmeldung bei der Tourist-Information unter Tel. 07543 933092, Schloss Montfort, Untere Seestr. 3, 10.30 Uhr

KINDER UND JUGEND
Jugendtreff, Jugendhaus Stellwerk, Mühlesch 2, 15-21 Uhr

Jugendhaus Stellwerk, Mühlesch 2, 17-21 Uhr

MUSEEN
Kressbronn: Lände, Seestr. 24, 8-18 Uhr

MUSIK
Langenargener Schlosskonzerte | Crossoverquintett, Faltenradio, Münzhof, Marktplatz 24, 20.30 Uhr

Langenargener Schlosskonzerte | Crossoverquintett, Faltenradio, Münzhof, Marktplatz 24, 18.30 Uhr

Samstag, 15. August 2020

BÄDER
Strandbad, Untere Seestr. 107, 9-21 Uhr

Kressbronn: Naturstrandbad, Bodanstr. 67, 9.30-20 Uhr

DIES & DAS
Salon-Café, Eintritt frei, Musiksalon Hirscher, Eisenbahnstr., 10-14 Uhr

KINDER UND JUGEND
Jugendtreff, Jugendhaus Stellwerk, Mühlesch 2, 15-21 Uhr

MUSEEN
Museum, Marktplatz 20, 14-17 Uhr

Kressbronn: Lände, Seestr. 24, 10-12 Uhr

Sonntag, 16. August 2020

BÄDER
Strandbad, Untere Seestr. 107, 9-20 Uhr

Kressbronn: Naturstrandbad, Bodanstr. 67, 9.30-20 Uhr

MUSEEN
Museum, Marktplatz 20, 14-17 Uhr

Kressbronn: Lände, Seestr. 24, 10-12 Uhr

Tim Zimmermann

Tim Zimmermann punktet bei GT-Masters-Premiere

Tim Zimmermann fährt am Lausitzring. Bild: Tim Zimmermann

Mit einem Punkt und jeder Menge Erfahrung im Gepäck kehrt der Langenargener Rennfahrer Tim Zimmermann vom Lausitzring zurück. Bei seiner Premiere im ADAC GT Masters belegte der 23-Jährige, zusammen mit seinem Teamkollegen Steijn Schothorst, einen passablen 15. Rang und kam im zweiten Lauf am Eurospeedway auf Platz 19 ins Ziel. Ganze fünf Zehntelsekunden trennten bei Tim Zimmermanns GT-Masters-Qualifying am Samstagmorgen die Pole Position von Rang 23. Im Vergleich dazu: Bei der Formel 1 in Silverstone war der Drittplatzierte Max Verstappen über eine Sekunde von Spitzenreiter Lewis Hamilton entfernt. „Daran sieht man, wie eng das in diesem Jahr ist“, so Tim Zimmermann. „In den 33 Autos sitzt kein einziger Fahrer, der schläft. Hier sitzen wirklich nur Top-Leute hinter dem Steuer.“ Zimmermann, der auf dem Lausitzring sein erstes Qualifying im Lamborghini Huracan GT 3 absolvierte, war eben diese fünf Zehntel hinter der Spitze und startete auf Rang 23. Bis zur Halbzeit und der Übergabe an seinem Teamkollegen Steijn Schothorst pilotierte der 23-Jährige, der für die Renngemeinschaft Graf Zeppelin startet, seinen Boliden auf Platz 15. Schothorst brachte nach 60 Minuten Gesamtrennzeit dieses Ergebnis auch ins Ziel und holte für das deutsch-niederländisches Fahrerduo einen Punkt für die Gesamtwertung. „Viel mehr konnten wir beim ersten Rennen gar nicht erwarten“, so Zimmermann. „Wir haben vor allem viel gelernt und sind glücklich, dass es zu einem Punkt gereicht hat.“ Schothorst war es dann, der am Sonntag schon morgens ins Lenkrad griff. Er holte sich Platz 19 in der Startaufstellung für Rennen zwei und ging dieses am Mittag auch couragiert an. Mit weniger Unruhe im Mittelfeld und ein paar Überholmanövern zu Gunsten und zum Leid von Zimmermann und Schothorst, verpassten die beiden Youngster in zweiten Lauf die Punkteränge. „Es war ziemlich schwierig, zur Hälfte zu übernehmen“, erzählt Zimmermann. „Wenn Du kein Qualifying fährst, dann musst Du direkt kalt in das Rennen gehen und sofort abliefern. Das war jetzt das erste Mal für mich, aber auch daran werde ich mich gewöhnen.“ Es sind Kleinigkeiten, die anders sind als in Zimmermanns Karriere bisher. Der fliegende Start zum Beispiel, oder aber der Fahrerwechsel, bei dem „ich mich selbst anschnallen muss und das kein Mechaniker mehr für mich macht.“ Kleinigkeiten aber, die eben im Qualifying und im Rennen ein paar Zehntel ausmachen und über Top Ten oder Top 20 entscheiden. „Trotzdem war es ein Erfolg, denn sowohl das Team als auch die Verantwortlichen von Lamborghini haben gesehen, dass mehr in Steijn und mir steckt“, ist Zimmermann zuversichtlich. „Wir werden in den kommenden Wochen auf diese Leistung aufbauen.“ Gelegenheit dazu gab es am Mittwoch bei Testfahrten am Sachsenring. Ab dem 14. August rast die Liga der Supersportwagen dann wieder im Rennspeed über den Nürburgring. Vielleicht rückt der Lamborghini da schon an die überlegenen Audi und Porsche heran. „Ich bin zuversichtlich, dass der ADAC auch an der ‚Balance of Performance‘ noch ein bisschen schraubt“, gibt sich Zimmermann zuversichtlich. „Dann ist sicher auch noch ein Platz weiter vorne drin. Ein paar Zehntel können im GT Masters eben einen riesigen Unterschied machen.“

TC Langenargen

Viel los beim TCL und weitere Erfolgsserien

Herren 70 feiern Aufstieg in die Oberliga

Die Herren 70 des TCL mit Klaus Kloth, Uli Pratz, Frank Müller-Thoma und Lothar Truöl feiern einen weiteren Auswärtssieg beim TC Winnenden und bleiben ungeschlagen an der Tabellenspitze. Gegen den Tabellen-Dritten TC Winnenden gab es einen deutlichen 6:0-Sieg. Zwar machte „Mr. Match Tiebreak“ Uli Pratz seine Sache wieder wie gewohnt spannend, doch konnten alle Einzel (Kloth 6:0, 6:1, Pratz 2:6, 6:10, 10:6, Müller-Thoma 6:4, 6:1 und Truöl 4:6, 6:2, 10:8) gewonnen werden. Auch in den beiden Doppeln waren die Langenargener jeweils in zwei Sätzen siegreich. Da der Tabellennachbar aus Stuttgart „nur“ 4:2 gewonnen hat, ist den Herren 70 der Aufstieg in die Oberliga nicht mehr zu nehmen. Auch im Falle einer 0:6-Niederlage am letzten Spieltag hätten die Langenargener die bessere Matchbilanz. Nach den bisherigen vier Siegen können die Spieler am 5. August um 11 Uhr auf der Anlage des TCL im letzten Spiel dieser Saison gegen Reutlingen befreit aufspielen und den Meistertitel in der Verbandsstaffel feiern.

Finaltag der Internationalen „3-Länder-Tennis-Runde 60+“ beim TCL - ESV Bregenz-Wolfurt gewinnt den Wanderpokal

Wie in den letzten Wochen durchgängig berichtet, nahm der Tennisclub Langenargen an der 3-Länder-Runde mit einer Mannschaft teil. Nach 5 Gruppenspielen (TCL: 4 Siege, 1 Niederlage) und einem gewonnenen Halbfinale gegen Nonnenhorn, spielte das Sechser-Team am Finaltag um den 5. Platz von 11. Gegen Lauterach - im Gruppenspiel hatte man 2:1 gewonnen - verlor man nun 1:2. Das erste Doppel mit Frank Müller-Thoma und Otto Merle tat sich beim 6:1, 6:3 recht leicht. Im zweiten Doppel mit Karl Blaha und Ossi Janke, fiel die Entscheidung erst im Match-Tie-Break zugunsten der Österreicher. Karin Dostal und Hermann Hauser verloren dagegen das dritte Doppel klar. Das Endspiel bestritten TC Lindau und ESV Bregenz-Wolfurt. Sehr gutes Tennis und Spannung pur bot auch diese Partie. Im entscheidenden Match-Tie-Break führte Lindau 8:5 bevor Wolfurt dann doch noch mit 11:9 den Turniersieg und damit den Wanderpokal für sich holte. Von den 100 anwesenden Tennisbegeisterten und an diesem heißen Turniertag aktiv teilnehmenden 60 Spieler*innen, waren viele Komplimente und uneingeschränktes Lob über die Langenargener Tennis-Anlage zu vernehmen. Ein toller Senioren-Tennis-Tag, der von 10 bis ca. 16 Uhr dauerte, wird in Coronazeiten mit seiner wertvollen großen Terrasse vor dem Clubhaus, mit der Clubhaus-Bewirtung durch Anca, Liviu und allen Helfern sowie der sehr guten Organisation des gesamten Turniers durch die Langenargener nachhaltig in Erinnerung bleiben. Auf ein gesundes Wiedersehen und mit der Vorfreude auf eine neue Runde im nächsten Jahr, verabschiedeten sich die durch die Hitze doch recht geforderten Senioren*innen. Für Langenargen spielten 2020: Gisela Scherbarth, Karin Dostal, Dr. Frank Müller-Thoma, Klaus Kloth, Otto Merle, Ossi Janke, Kurt Schmitt, Hans Kretschmer, Karl Blaha und Mannschaftsführer Hermann Hauser.

Erfolgreiches WTB-Pokaldebüt der Herren 1 und zwei weitere Pokalspiele

Bei schönstem Sommerwetter fand am Mittwoch, dem 29.07.20 das Pokaldebüt der Herren 1 gegen den TA SV Amstetten 2 statt und beide Einzel konnten schnell erfolgreich zugunsten des TCL entschieden werden. Leon Möller an Position 1 siegte klar mit 6:1, 6:1 und Sebastian Bleich an Position 2 entschied das Spiel ebenso überlegen mit 6:2, 6:1 für sich. Das im Anschluss stattfindende Doppel, stellte das neu zusammengestellte Team aus Langenargen vor leichte Anfangsschwierigkeiten, denn der erste Satz ging mit 3:6 an das gegnerische Team. Hiervon erholten sich Möller/Bleich allerdings sehr schnell und gewannen den zweiten Satz mit 6:2, ebenso wie den Match-Tie-Break souverän mit 10:2. Ein gelungener Auftakt für den TCL.

Am vergangenen Samstag gaben sowohl die Herren 2 als auch die Herren 40-3 vor heimischer Kulisse ihr Pokaldebüt. Gegen starke Gegner aus Wolfegg gab es für die Langenargener deutliche Niederlagen. Bei den Herren 40 unterlagen Gregor Stehle als auch Andreas Springer jeweils deutlich in 2 Sätzen. Bei den Herren 2 mussten sich Reiner Steck als auch Markus Dillmann nach hartem Kampf und brütender Hitze geschlagen geben. Immerhin konnten Springer/Stehle ein Ehrenpunkt im bedeutungslosen Doppel zugunsten des TCL entführen, während Dillmann/Steck auch das Doppel abgeben mussten.

Erfolg der U10-Kids in Friedrichshafen

Zu einem Freundschaftsspiel trafen sich am vergangenen Samstag die U10-Mannschaften des SC Friedrichshafen und des TC Langenargen. Für beide Teams war es das erste Match aufgrund der coronabedingten Absage der Verbandsrunde 2020.

Überragender Die Kids schlugen sich bei sengenden Temperaturen beachtlich. Auf Langenargener Seite machte sich das Training der letzten Monate als auch die Matchpraxis, in Form der zuletzt durchgeführten Jugend-Clubmeisterschaft, bemerkbar. So konnten alle fünf Einzel als auch die zwei Doppel gewonnen werden. Für den TCL spielten Matheo Florian, Felix Boes, Jonas Beck, Teresa Sternig und Carlotta Wittmann. Beim anschließenden gemeinsamen Essen erholten sich die Kids schnell von den anstrengenden Matches.

v.li. Leon Möller, Sebastian Bleich

Abschluss des Spieltages beim gemeinsamen Essen

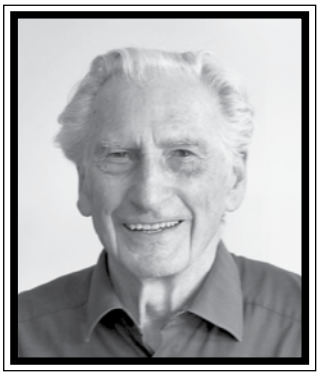
Saeco – Jura – Solis
DeLonghi
1a Kaffee-Werkstatt seit über 25 Jahren
Keine Anfahrtskosten
Reparatur
Holservice
Ben Niesen, Radolfzell
Telefon 0171-3428284

www.gold-macher.de
Ankauf von Gold, Silber, Schmuck sofort in Bar!
Gold-Macher seit über 39 Jahren
Telefon 0 75 42 / 9 42 38 99

Poln. Allround-Handwerker
FN, übernimmt Renovierungen, Haushaltsauflösungen, Fliesen/Pflastersteine legen u.v.m.
seriös · sauber · günstig
Tel.: 01 60 -3 40 58 57
oder 0 75 42 / 9 38 70 67

Jede Anzeige
ein Volltreffer

Bürgerstiftung
Langenargen
Helfen als Spender oder Zustifter
www.buergerstiftung-langenargen.de



JOHANN GEORG KONRAD VÖGELE

✻ 26.02.1935 in Langenargen
✝ 31.07.2020 in Langenargen

Es ist vorbei.
Ganz ruhig bin ich jetzt.
Erlöst, befreit, mir selbst zurückgegeben.
Kein Wunsch, kein Wollen,
nichts mehr, was verletzt.
Gestorben bin ich nur zu neuem Leben.

DONA NOBIS PACEM

In großer Dankbarkeit haben wir Abschied genommen und bewahren die Spuren seines Lebens und seiner Liebe in unseren Herzen.

Die Beisetzung fand aus gegebenem Anlass im engen Familienkreis auf dem Friedhof in Langenargen statt.

Die Familie
Roswitha
Winfried und Silvia
Wolfgang und Ingrid mit Martin, Verena und Carolin
Ulrike und Markus mit Rina, Joëlle und Lynn
Ansgar und Elke mit Abian

Traueradresse Wolfgang Vögele, Eugen Kauffmann Str. 18, 88085 Langenargen

Hohl Anwaltskanzlei

Jürgen Hohl
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Erbrecht
Familienrecht

Gabriele Falch-Münnichshöfer
Rechtsanwältin
Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Versicherungsrecht

Neu im Team
Diana Eberle
Rechtsanwältin
Vertragsrecht
Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Allgemeines Zivilrecht

Argenweg 50
88085 Langenargen
T 07543/3029218
F 07543/3029222
post@hohl-anwalt.de
www.hohl-anwalt.de

Nicht klagen, dass Du gegangen,
danken, dass Du gewesen.

Nach Gottes heiligem Willen wurde unsere liebe Mutter, Oma und Uroma im 100. Lebensjahr von ihrem Schöpfer heimgeholt.

Helene Widmann

* 26. September 1920 † 27. Juli 2020

Die Urnenbeisetzung findet am Montag, 10. August 2020 um 16 Uhr auf dem Friedhof in Langenargen statt.

Im Namen aller Angehörigen
Max Widmann

Langenargen, im Juli 2020

HYUNDAI
Vertragshändler
Seit 1960 Ihr zuverlässiger Partner
• Verkauf • Kundendienst • Ersatzteile
• Unfallinstandsetzung • Leasing und Finanzierung
AUTO-KIRCHMAIER GmbH
Meckenbeuren-Liebenau, Tel. 0 75 42 / 94 27-0,
www.autohaus-kirchmaier.de

Anzeigenannahme für den Montfort Boten bei:
SCHNEIDER multimedia
Bahnhofstraße 36, 88085 Langenargen, Tel. 0 75 43/20 88, Fax 0 75 43/20 18

WIR SUCHEN:
WOHNUNGEN+HÄUSER+BAUGRUNDSTÜCKE
Verkauf und Vermietung! Mit vollem Rundum-Service!
Immobilien Christian Mutzel, Riedweg 17/1, 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43 / 9 60 06 50, 01 71 - 8 21 62 28 www.immobilien-mutzel.de

▶▶ ANZEIGEN im Montfort-Bote – IHR ERFOLG ◀◀

Sie haben bereits einen Käufer für Ihre Immobilie und wünschen sich kompetente Unterstützung?
Auch in diesem Fall sind wir in der Verkaufsabwicklung gerne für Sie tätig. Persönlich. Zuverlässig. Seriös. Seit 1976.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

TOP IMMOBILIEN MAKLER 2020 FRIEDRICHSHAFEN
FOCUS
Steffen MAIER IMMOBILIEN
Bismarckstraße 8 · 88045 Friedrichshafen
Tel. +49 7541 23570 · www.immo-maier.de

Lindinger Immobilien
Ihr Immobilien-Partner am Bodensee
Hemigkofener Str. 14 · 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43/93 86 93 · Fax 0 75 43/93 87 26
www.lindinger-immobilien.de

WIR SUCHEN
Grundstücke
Sanierungs- und Abbruchobjekte
in guten Wohn- und Geschäftslagen
IBG OSTERMANN WOHNBAU GMBH
seit 1973
Werastraße 16 · 88045 Friedrichshafen
Telefon 0 75 41 / 2 60 06
Internet www.ibg-ostermann.de

Nette Seniorin,
NR, gepflegt, agil und ruhig, nicht motorisiert,
sucht dringendst baldmöglichst eine schöne 2 - 3-Zimmer-Mietwohnung
mit Einbauküche und Aufzug,
Neubau angenehm.
Freundliche Angebote unter
Telefon: 07543/9 52 46 95

MB Information pur

Es geht nicht nur um Immobilien – es geht um Raum zum Wohlfühlen.

Reinhold Gebhard
Ihr Berater für Langenargen
Telefon: 07542 5398-8137
reinhold.gebhard@sparkasse-bodensee.de

IMMOBILIEN SCOUT 24
Verkäuferempfehlung
100% empfehlen Sie weiter
EXZELLENT

Egal, ob Sie sich den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen oder Ihre Immobilie verkaufen möchten – das Immo-Team der Sparkasse Bodensee ist Ihr Ansprechpartner Nr. 1 am See. Natürlich auch für die Finanzierung und Modernisierung. Sprechen Sie mit uns – wir freuen uns auf Sie!

Wir beraten Sie gerne.
Sparkasse Bodensee

Metzgerei Wellhäuser GmbH
Goetheplatz 7, 88214 Ravensburg
Telefon 07 51 / 36 36 11-0
Telefax 07 51 / 36 36 11-11
info@metzgerei-wellhaeuser.de
Filiale – Telefon 0 75 43 / 964 08 16
Eisenbahnstraße 21

METZGEREI Wellhäuser ...damit das Essen schmeckt

Angebot vom 06.08. bis 08.08.2020

zarte, magere **Schweineschnitzel** auch paniert	100 g **1,09 €**
Hähnchenbrustfilet auch mariniert	100 g **1,39 €**
1a **Kalbslyoner**	100 g **1,19 €**
frische **Rostbratwurst**	100 g **1,29 €**
Delikatessleberwurst mit Kalbfleisch	100 g **1,09 €**
Farmersalat	100 g **1,19 €**

Handwerkstradition seit 1935
www.metzgerei-wellhaeuser.de

Friedrich Goldschmiede
Trauringe in eigener Herstellung
Wir fertigen nach Ihren Wünschen und Ideen
Goldschmiedemeister seit 1985
Diamantgutachter / Sachverständiger
Mitglied im ZV der Gold- & Silberschmiede
Tettnang - Montfortstr. 29 (direkt neben der Eisdiele) /Tel. 07542 - 951026
info@goldundplatin.com / trauringe-bodensee.de / Goldschmiede Tettnang

PflegeHilfe
Leben neu organisiert
24h Betreuung und Pflege zu Hause
Ralf Petzold Ihr Ansprechpartner vor Ort
BODENSEE ALLGÄU OBERSCHWABEN
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch | Tel. 07528 9218178
kontakt@pflegehilfeplus.de | www.pflegehilfeplus.de

Schreinerteam Kramer
Handwerkliche Wertarbeit
Schreinerteam Kramer
Mühlesch 15
88085 Langenargen
T. 07543-2575
www.schreinerteam-kramer.de
Wir machen Handwerkerferien bis zum 23. August 2020.

Sommer-Styles reduziert
20-70%
Sale
Ab sofort **zusätzlich**
20% Rabatt
auf bereits reduzierte Fashion!
huchler
1848
Friedrichshafen | Tettnang

SAUSTARK.
UNSERE PFLEGE.
OSK

Lass dich von unserem Teamgeist anstecken und werde Teil der Station 1 in Bad Waldsee.
www.oberschwabenklinik.de
MEHR INFOS UNTER:
@oberschwabenklinik
WhatsApp Nr. 0173/ 6646974